Nr. 49 / 50 | 24. November bis 7. Dezember 2019
24.11. Christkönigssonntag, 1.12. 1. Advent

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Zug

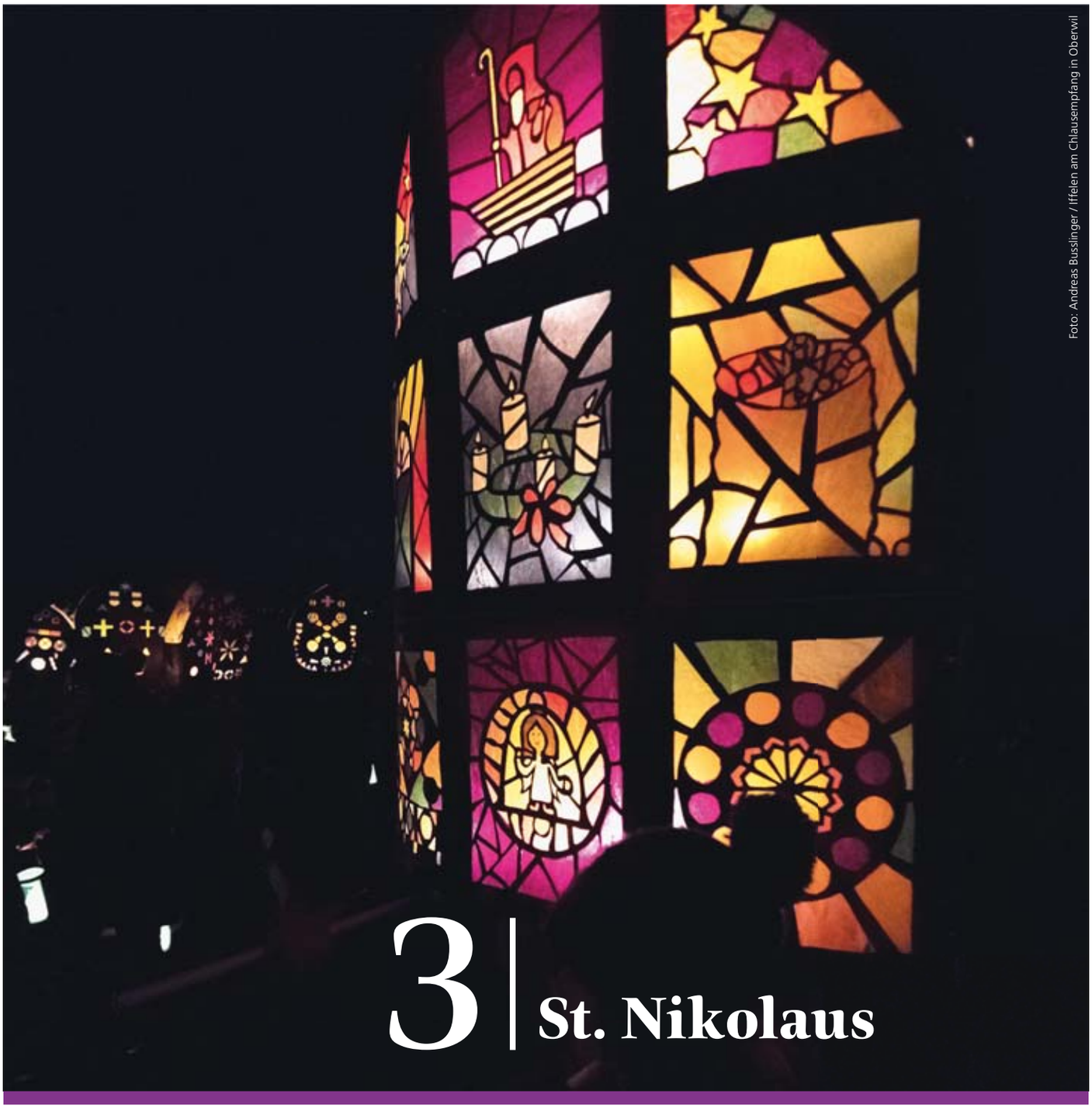


Foto: Andreas Busslinger / Iffelen am Chlausempfang in Oberwil

3 | St. Nikolaus

5 Ehe für alle

Schweizer Bischöfe halten sich zurück

6 Hilfe in Not soll erlaubt sein

Bischofskonferenz unterstützt Parlamentarische Initiative

7 Zehn Jahre Minarett-Verbot

Minarett-Initiative hat die Muslime aufgerüttelt

EDITORIAL

Roman Ambühl
Pfarreiseelsorger,
St. Johannes der Täufer, Zug

CHRISTKÖNIG

Der letzte Sonntag im Kirchenjahr ist der Christkönigssonntag. Christus, «der Gesalbte», wird als König gefeiert. Salbung war zu biblischen Zeiten neben der priesterlichen und prophetischen auch die Form der königlichen Amtseinsetzung. Ein König oder eine Königin sind eingesetzt, ihren Herrschaftsbereich zu gestalten, gestalterisch wirksam zu werden.

Es gibt gute Königinnen und es gibt böse Tyrannen, oder umgekehrt. Problematisch ist nicht einfach ein Amt, sondern immer die Art und Weise seiner Ausübung. In der Bibel, auch von Jesus, werden Hirte und König oft als Motiv genutzt, um zu zeigen, was einen guten König ausmacht. Der gute Hirte kümmert sich um die Lebensbedürfnisse seiner Schafe und auch um das «verlorene Schaf». Christus, der «göttliche Mensch», bildet das göttliche Königtum, das «Gottesreich», in der Welt ab. Und der Gott Jesu ist kein Despot. Dieser Gottkönig zählt nicht auf die Kraft von Gewalt und Unterdrückung. Dieser Gott ist ein Ermöglicher und ein Ermächtiger, der in der Schöpfung zur Welt kommt und sich in der Menschwerdung auf Augenhöhe begibt. In der Taufe werden wir nicht nur mit Wasser übergossen, sondern auch auf Christus gesalbt. Christus als Christkönig lädt uns ein, im Dienst des Lebens, der Gleichwertigkeit und der Gerechtigkeit zu wirken. So können und sollen wir selber königlich, nach unseren Möglichkeiten «wirkmächtig in der Gestaltung der Welt», Christ und Christin sein!

Foto: Marianne Bolt

Advent – Entrümpelungszeit

Worauf warten und hoffen Menschen in der Adventszeit?

Die Adventszeit naht. Eine Zeit voller Lichter, sanfter Musik und feinem Gebäck. Eine Zeit, die bei vielen Menschen Erwartungen weckt, auch Enttäuschungen hinterlässt und zur Hektik antreibt. Warum ist das so? Was für Erwartungen werden in dieser Zeit wach? Oder welche Erwartungen klingen in uns an, vielleicht ganz tief drinnen?

Die Adventszeit ist eine christliche Tradition: Am Ende des Jahres feiern die Christen den Geburtstag von Jesus, dem Sohn Gottes. Zugleich ist dieses Fest verknüpft mit der Verheissung, dass Jesus wieder in die Welt kommen wird. Darum gilt die Adventszeit auch als Zeit des Wartens und Hoffens. Doch worauf?

Tief in vielen Menschen nagt das Gefühl, den Ansprüchen des Lebens nicht zu genügen: sei dies in den Beziehungen, im Familienleben, im Beruf oder in den eigenen Lebensplänen. Christlich gesprochen, hungern Menschen nach der bedingungslosen Liebe Gottes, die Jesus durch seine Geburt offenbart hat.

Der Mensch ist ein Gemeinschaftswesen. Erst in der Geborgenheit einer Gemeinschaft erfüllt sich sein Grundbedürfnis nach Liebe und Anerkennung. Doch solche Gemeinschaften sind nicht einfach da. Es braucht die ständige Anstrengung aller. Die heutige Lebensweise jedoch ist ausgerichtet auf Leistungen in der beruflichen Karriere oder auf die Anerkennung auf gesellschaftlicher Ebene. Fatal ist, dass grosse Leistungen und Anstrengungen oft eher entzweien und entfremden, anstatt zusammenzuführen. Denn aufgrund dieser Anstrengungen fehlt die Zeit für das Du und für sich selber, viele Beziehungen zerbrechen.

PRIORITÄTEN ERKENNEN

Die Adventszeit lädt zur Besinnung ein. Zur ehrlichen Überprüfung, wie die eigenen Prioritäten gesetzt sind und welche Prioritäten die tragfähigen sind. Darum kann die Adventszeit auch als Entrümpelungszeit verstanden werden, um mich neu zu fokussieren auf das, was mir wirklich Boden und Geborgenheit gibt.

«Ich hoffe und bete, dass die Menschen weniger zögern, wenn es darum geht, andern zu verzeihen und um Verzeihung für sich selbst zu bitten.» Dieses Zitat stammt von Mohinder Singh Jus, dem homöopathischen Lehrer, der bis zu seinem Tod in diesem Jahr viel Gutes im Kanton Zug wirkte. Ein Wunsch, den es in die Adventszeit hineinzunehmen gilt. Denn zum Entrümpeln gehört auch das ehrliche Aufarbeiten von Fehltritten und seelischen Verletzungen. So kann das Weihnachtsfest mit Freude in einer tragfähigen Gemeinschaft gefeiert werden.

• MARKUS BURRI

Foto: Andreas Busslinger

St. Nikolaus auf dem Boot

Auf dem Seeweg nach Oberwil

Aussergewöhnlich ist der Weg, den St. Nikolaus wählt, um nach Oberwil zu gelangen; dementsprechend gross ist sein Empfang: Mit einem öffentlichen Umzug erwartet Oberwil jeweils den St. Nikolaus am See.

Wenn es an jenem Abend dunkel ist, werden in Oberwil an der Artherstrasse die Lichter gelöscht. Jener Abend – das ist der Abend, an dem St. Nikolaus nach Oberwil gelangt. Nicht mit dem Esel, wie er andernorts häufig anzutreffen ist. In Begleitung von zwei Schmutzlis erreicht er Oberwil auf einem Boot.
Um St. Nikolaus zu empfangen, ziehen 200 Kinder vom Kindergarten bis zur sechsten Klasse mit Räbenlichtern, Lampions und Iffelen zum Tellenörtli am See. «Begleitet werden sie von Trychlern», sagt Stefan Hodel, Koordinator der Klausengruppe Oberwil.

GRITTIBÄNZEN FÜR ALLE

Dieses Jahr wird St. Nikolaus am Dienstag, 3. Dezember, in Oberwil eintreffen. Vikar Boris Schlüssel, Schulleiter Philipp Muchenberger und das Brassolino Blechbläserensemble der Musikschule Zug werden ihn am See begrüssen, danach wird der ganze Umzug auf direktem Weg zurück zum Turnhallenplatz ziehen. «Dort wird sich St. Nikolaus an die versammelten Schulkinder wenden», sagt Stefan Hodel. Jedoch nicht mit Lob und Tadel, wie das lange Zeit der Fall war. «Heute nennen wir das ‹Chancen und Entwicklungsmöglichkeiten›.» Danach werden die Grittibänzen verteilt.
Der Ursprung der aussergewöhnlichen Anreise des St. Nikolaus per Boot liegt in den 1950er-Jahren. Wie einem älteren Text aus der Dorfzytig Oberwil zu entnehmen ist, habe der damalige Schulhausvorsteher von Oberwil, Alois Hürlimann, in Amsterdam an einem Weltkongress der katholischen Lehrer teilgenommen. Dort habe man ihm geschildert, dass der Amsterdamer St. Nikolaus – er wird dort Sinterklaas genannt – jeweils am 6. Dezember mit dem Schiff ankommt. So kam die Idee nach Oberwil. Erstmals erreichte St. Nikolaus das Zuger Dorf 1963 auf dem Seeweg.

• MARIANNE BOLT

CHLAUSEMPFANG OBERWIL

DIENSTAG, 3. DEZEMBER

17.25 Besammlung der Zuschauer entlang der verdunkelten Artherstrasse. Lichterumzug der Kinder via: Brunnenmattstrasse – Angelgasse – Bärengasse – Artherstrasse zum Tellenörtli.

17.40 Ankunft des St. Nikolaus mit dem Schiff, Begrüssung, geschlossener Kinderumzug mit dem Nikolaus zum Schulhausplatz.

18.00 Ansprache von St. Nikolaus und Darbietungen der Kinder.. Zum Abschluss erhalten alle Anwesenden einen Grittibänz. Auswärtige Gäste sind herzlich willkommen. Sie werden gebeten, mit dem ÖV anzureisen.

RANFTTREFFEN

Seit 40 Jahren bietet das Ranfttreffen – organisiert von Jungwacht Blauring Schweiz – über 1300 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen am Wochenende vor Weihnachten ein spirituelles Erlebnis. In diesem Jahr findet der Anlass am 21./22. Dezember statt. Die Teilnehmenden sind unterwegs von Sarnen/Sachseln nach Flüeli-Ranft. Gemeinsam setzen sie sich mit dem Motto «Tschüss Gewohnheit – Hoi Herausforderung» auseinander.
Der Alltag führt immer wieder zu Situationen, die die Grenze der Komfortzone aufzeigen: Menschen, die ungewohnt aussehen, Essen, das speziell riecht, unverständliche Sprachen. Am Ranfttreffen gehen die Teilnehmenden diesen und weiteren Situationen auf die Spur. In Diskussionen und angeleiteten Spielen erkennen sie, wo ihre persönliche Komfortzone endet. Sie erhalten die Möglichkeit, sich Herausforderungen zu stellen und ihre Gewohnheiten zu überdenken. Gemeinsam erfahren sie, was es braucht, um die Komfortzone zu verlassen und welche neuen Begegnungen dadurch entstehen können.
Das Ranfttreffen startet am Nachmittag mit dem «Familienweg». 6- bis 10-jährige Kinder begeben sich zusammen mit ihren Eltern auf einen Postenlauf und lernen dabei Clara kennen. Gemeinsam bauen die Kinder für Clara die Ranfttreffen-Laterne – eine Hütte, die sie farbig
dekorieren und gestalten. Um 19.00 Uhr versammeln sich die rund 300 Teilnehmenden in der Ranftschlucht zu einem Wortgottesdienst. Am frühen Abend brechen Jugendgruppen aus der ganzen Deutschschweiz ab Sarnen und Sachseln in die Winternacht auf. Eingebettet in Diskussion und Spiel, finden sie heraus, wann sie aus Gewohnheit handeln und was sie herausfordert. Morgens um 3 Uhr – bevor der neue Tag erwacht – versammeln sich die Teilnehmenden in der Ranftschlucht. Im Wortgottesdienst mit Jugendbischof Alain de Raemy gehen sie den grossen Fragen des Lebens nach und verlassen dabei endgültig ihre Komfortzone.
Die Anmeldung für das Ranfttreffen steht allen Interessierten offen – ob als Einzelperson, in der Gruppe oder mit der Familie. Anmeldeschluss ist der 4. Dezember 2019. Weitere Informationen: www.ranfttreffen.ch.

• JUBLA.CH

MINI-KALENDER 2020

Mit den zwölf Aposteln durch den Jahreslauf

Kaum zu glauben, ein Chef mit Schwächen: Simon Petrus. Er ist der Anführer der zwölf Apostel und hat zusammen mit Jakobus dem Älteren und Johannes ein besonders freundschaftliches Verhältnis zu Jesus. Mutig verkündet er den Glauben, gründet die christliche Gemeinde in Rom und gilt als erster Papst. Petrus (der Fels) ist Bekenner und wird doch zum Verleugner Jesu.

Anders der Lebensweg des Apostels Matthäus. Sein Name bedeutet «Gottes Geschenk»: Vom Steuereintreiber im Auftrag der Römer in Kafarnaum am See Gennesaret verändert er sein Verhalten und schliesst sich Jesus an.

Der Kalender, der sich vor allem an die rund 20 000 Schweizer Ministrantinnen und Ministranten richtet, sich aber auch für alle anderen Kinder und Jugendlichen eignet, präsentiert abwechslungsreich und vielschichtig die Wegbegleiter Jesu in Wort und Bild. Anschaulich wird klar, dass nicht nur Männer die Gefolgschaft Jesu bildeten. Auch Jüngerinnen wie Maria Magdalena und Marta spielten eine wichtige Rolle.

Ein grosszügiges Kalendarium inklusive Namenstage von Heiligen bietet Raum für persönliche Notizen. «Mini-Spezials» beleuchten auflockernd christliche Themen. «Do it yourself»-Tipps und Bilderrätsel runden den redaktionellen Teil ab.

Die grossformatig angefertigten Illustrationen im klassischen, digital realisierten Comic-Stil beeindrucken durch Szenarien in kräftig gehaltenen, modernen Farben.

Der Kalender (im offenen Format 24×31 cm, geschlossen 24×15,5 cm) präsentiert sich durchgängig vierfarbig, auf stabilem, mattem Bilderdruckkarton. Dank Lochstanzung und Spiralbindung eignet er sich zum Aufstellen wie Aufhängen.

Herausgeber des Mini-Kalenders ist das Kinder und Jugendmagazin «tut». Der Preis pro Exemplar beträgt 9.90 Franken (zuzüglich Versandkosten). Direkt bestellbar im Internet:
www.tut.ch/minikalender

• TUT.CH

KALENDER DER RELIGIONEN

«Der Körper – Spiegel des Heiligen»

In vielen Religionen gilt der Körper als wichtiger Träger der Beziehung zum Göttlichen. Der Kalender der Religionen thematisiert den «Körper als Spiegel des Heiligen» in grossformatigen Bildern und kurzen Begleittexten. Während 16 Monaten (September 2019 bis Dezember 2020) zeigen Monatsraster rund 150 religiöse und zivile Feiertage.

In vielen Religionen gilt der Körper als ein wichtiger Träger der Beziehung der Gläubigen zum Göttlichen oder zum Absoluten, nach dem sie streben. Um diese Beziehung zu stärken, kennen die meisten Religionen bestimmte Körperhaltungen und symbolische Gesten – dies zum Beispiel im Gebet. Eine wichtige Rolle spielen aber oft auch Gesang und Tanz. Manche Tradition sieht im Körper aber auch ein Hindernis. Dann gilt es, ihn durch verschiedene Formen der Askese zu beherrschen: Essensvorschriften, Fasten, spirituelle Übungen, Meditation. Mit solchen Praktiken soll der Körper gestützt und sein Band zum Göttlichen gesichert werden. In verschiedenen Traditionen wird der Körper für Riten bemalt oder sogar mit Tätowierungen oder Hautritzungen versehen. So ist denn die Ritualisierung des menschlichen Körpers trotz unterschiedlicher Ausdrucksformen ein universales Phänomen.

Von Éditions Agora und IRAS COTIS gemeinsam erstellt, behandelt der Kalender jährlich ein Thema und beleuchtet es monatlich im Hinblick auf unterschiedliche religiöse Traditionen. Ein persönlicher Code ermöglicht den Zugang zum geschützten Bereich für Computer, Tablet und Smartphone. Dort findet sich eine Auswahl an Begleitmaterial zu Themen wie religiöse Feiertage, sakrale Architektur, Pilgern, sakrale Objekte sowie Gebet und Meditation. Preis: 15 Franken (zuzüglich Versandkosten). Bestellbar bei kalender@iras-cotis.ch.

• IRAS-COTIS.CH

WEIHNACHTSKARTEN DER CARITAS

Die neuen Weihnachtskarten der Caritas wurden von jungen aufstrebenden Talenten der Hochschule Luzern – Design & Kunst – gestaltet. Die Zusammenarbeit bietet den jungen Künstlerinnen und Künstlern eine Plattform zur Präsentation ihres Könnens und gleichzeitig die Möglichkeit, mit ihrer Arbeit Gutes zu tun. Wie jedes Jahr kommt der Erlös aus dem Kartenverkauf armutsbetroffenen Menschen zugute. Ein Zeichen der Solidarität und der Hoffnung.
www.shop.caritas.ch/weihnachtskarten

• CARITAS.CH

GRÜNER GÜGGEL

Lehrgang Kirchliches Umweltmanagement

Das Umweltmanagementsystem Grüner Güggel hilft Kirchgemeinden und kirchlichen Institutionen, ihre Umweltauswirkungen zu erfassen und zu reduzieren. Gemeinsam festgelegte Ziele führen zu stetigen Verbesserungen. Die Schwerpunkte entsprechen den Möglichkeiten und Prioritäten der Kirchgemeinde: Eine Gemeinde kann beim Sparen von Energie und Wasser, bei der Umgebungsgestaltung, bei der Förderung der Vielfalt von einheimischen Pflanzen und Tieren auf dem Kirchenareal, beim Einkauf von umweltgerechten Produkten oder bei der Abfalltrennung Akzente setzen. Durchläuft eine Kirchgemeinde das vorgegebene 10-Punkte-Programm und lässt sie ihr Umweltmanagement von einer qualifizierten Fachperson begutachten, erhält sie von der Fachstelle oeku das Zertifikat Grüner Güggel.

Zehn Schritte führen eine Kirchgemeinde zum Zertifikat Grüner Güggel. Das Umweltteam der Gemeinde durchläuft diese Schritte mit Knowhow aus dem Lehrgang «Kirchliches Umweltmanagement» oder unter Anleitung einer ausgebildeten Beratungsperson.

Der nächste Lehrgang «Kirchliches Umweltmanagement» beginnt im März 2020. Anmeldung bis 1.2.2020 (Platzzahl beschränkt): kurse@oeku.ch. Weitere Informationen: www.oeku.ch.

• OEKU.CH

Ehe für alle

Warum sich die Schweizer Bischöfe zurückhalten

Die klare Haltung der reformierten Landeskirchen zur Ehe für alle ist nicht überraschend. Aber warum schweigen die Schweizer Bischöfe zu dieser wichtigen politischen Frage? Alberto Bondolfi, emeritierter Professor für Ethik der Universität Genf, versteht ihre Haltung als friedensfördernd. Die Bischöfe wollten offensichtlich keinen «Kreuzzug» gegen die Ehe für alle, schreibt er in seinem Gastkommentar.

Die reformierten Kirchen der Schweiz, versammelt im Kirchenbund, haben sich eingehend mit dem Thema «Ehe für alle» auseinandergesetzt und eine Stellungnahme veröffentlicht. Viele Schweizerinnen und Schweizer, vor allem wenn sie mit den verschiedenen konfessionellen Traditionen nicht unbedingt vertraut sind, werden sich fragen, warum auf katholischer Seite keine entsprechende Stellungnahme vorhanden ist. Diese Frage ist berechtigt. Sie kann zuerst mit einem Hinweis auf die jeweils verschiedene Strukturierung der Schwesterkirchen beantwortet werden.

Zwar hat die Schweizer Bischofskonferenz (SBK) Mitte Juni im Rahmen des Vernehmlassungsverfahrens eine knappe Stellungnahme veröffentlicht. Darin wird die Meinung der katholischen Bevölkerung zu dieser Problematik nicht erwähnt, sondern nur die Position der Schweizer Bischöfe festgelegt. Die SBK will sich nicht zu einzelnen Aspekten der Vorlage positionieren. Sie schreibt, dass sich ihre Kompetenz auf die Ehe, so wie sie im Rahmen der katholischen Kirche verstanden und ausgeübt wird, konzentriert. Trotzdem betont sie, dass die Rechte der Kinder, auch bei neuen Formen des Familienlebens, voll respektiert werden müssen. So weit die Schweizer Bischofskonferenz.

Eine Frage bleibt bestehen: Warum bekunden die Bischöfe unseres Landes eine gewisse Mühe mit der Institution der Zivilehe? Eine Teilantwort kann und soll in der Geschichte gesucht werden. Zwei historische Wenden haben die offizielle Position der katholischen Kirche in dieser Frage geprägt.

REFORMATION UND KONZIL VON TRIENT

Die erste liegt bereits 500 Jahre zurück, nämlich in der Reformation. Die Reformatoren wollten nicht die theologische Bedeutung der Ehe mindern oder sogar verkennen, sondern vielmehr die Macht der kirchlichen Institution, vor allem der Kirchenjuristen, bei Ehefragen hinterfragen. Deswegen haben sie weltliche Ehegerichte errichtet, die von Laien geleitet wurden. Die katholische Kirche reagierte darauf, vor allem beim Konzil von Trient, mit einer klaren Regulierung der Ehe, verstanden als Sakrament. Sie beanspruchte die kirchliche Kompetenz bei Ehefragen.

Dieser Anspruch führte, zumindest in einigen katholisch geprägten Ländern, zur Diskriminierung vieler protestantischer und jüdischer Paare, welche nicht heiraten durften und somit auch keine legitimen Kinder haben durften. Erst die Einführung des «mariage civil» durch Napoleon betonte die klare Kompetenz des Staates und seiner Gesetze bei Ehefragen.

Die heutige Auseinandersetzung um die Ehe für alle kann als Fortsetzung und zugleich als Radikalisierung dieses geschichtlichen Prozesses interpretiert werden. Alle drei Landeskirchen sind dabei herausgefordert, auch wenn sie mit spezifischen Schwierigkeiten zu kämpfen haben.

Die reformierten Kirchen müssen die Kluft zwischen der biblischen Betrachtung der Ehe und der Einstellung der kirchlichen Institutionen zum säkularen Staat irgendwie überbrücken. Um den innerprotestantischen Konflikt zu mindern, hat die Abgeordnetenversammlung des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes eine Gewissensklausel für einzelne Pfarrpersonen vorgesehen, welche eine Trauungsliturgie für homosexuelle Paare ablehnen.

Die katholische Kirche soll ihre Haltung zur Homosexualität grundsätzlich überdenken. Darüber hinaus muss sie die Rolle des

Foto: Pixabay/Andrzej Rembowski

Rechts in einer pluralistischen Gesellschaft respektieren. Eine Trauungsliturgie ist im Moment kaum denkbar, aber eine Segnung könnte ohne Weiteres eingeführt werden.

WELCHE ROLLE SPIELT DIE ÖKUMENE?

Die Vorsicht der Schweizer Bischofskonferenz ist, angesichts der noch nicht bewältigten Probleme um die Fälle sexuellen Missbrauchs und der internen Unterschiede zwischen einzelnen Bischöfen über die Interpretation der heutigen Trends, ohne Weiteres verständlich und nachvollziehbar. Die Schweizer Bischöfe haben darauf verzichtet, die Katholikinnen und Katholiken unseres Landes zu einem Kreuzzug gegen die Vorlage «Ehe für alle» aufzurufen. Insofern ist die schlichte Stellungnahme der SBK von Mitte Juni als friedensfördernd zu bewerten.

Weitere Schritte sind aber trotzdem notwendig. Nicht nur als Fortsetzung einer Grundsatzreflexion, sondern darüber hinaus als aktive Einbeziehung der betroffenen Menschen, der Pfarreien und der katholischen Institutionen. Papst Franziskus ruft zur vermehrten Synodalität in der Kirche auf. Dieser Appel des Papstes gilt für uns alle in der Kirche.

• KATH.CH/ALBERTO BONDOLFI

KATHOLISCHES FRAUEN-NETZWERK IM DEUTSCHSPRACHIGEN RAUM

Erstmals vernetzen sich katholische Frauen von Frauenverbänden, Initiativen, Frauenorden und kirchlichen Gremien aus Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz. Die globale Initiative Voices of Faith hatte die Schlüsselpersonen vom 1. bis 3. November 2019 nach Stuttgart eingeladen. Das Frauen-Netzwerk ist sich einig, dass angesichts der Kirchenkrise die notwendigen Reformen jetzt in Angriff zu nehmen sind.

In diesem Sinne schliesst sich das Netzwerk den Aussagen von Doris Wagner an, dass Frauen dringend aufhören müssen, gewaltsame Strukturen mitzutragen. Es braucht die wirksame Beteiligung von Frauen, damit die verwundbaren und verwundeten Menschen und die bedrohte Schöpfung wieder im Mittelpunkt kirchlichen Engagements stehen.

«Wir Frauen haben keine Zeit mehr zu warten. Wir stehen gemeinsam auf und setzen uns mit aller Macht dafür ein, dass die Kirche Zukunft hat – lebensfreundlich und frauengerecht. Wir rufen alle Frauen auf: Nutzt eure positive Macht zur Veränderung!», sagte Chantal Götz, Managing Director von Voices of Faith.

An diesem ersten Treffen hat das Netzwerk Kernthemen identifiziert und Arbeitsgruppen Autorität und Vertrauen zugesprochen, diese Themen zu bearbeiten, um innerkirchliche Blockaden zu überwinden. Unter anderem sind dies: Sakramententheologie und Ämterstruktur, Kriterien und Transparenz bei Bischofsweihen und Stellenbesetzungen, symbolische Ordnung, Vulneranz und Vulnerabilität.

Das Netzwerk ist sich einig, dass es eines internationalen Treffens auf Weltkirchenniveau bedarf. Die Teilnehmerinnen bevollmächtigen Voices of Faith mit Unterstützung des Netzwerks, die Organisation in die Hand zu nehmen.

Katholische Initiativen, Verbände, Frauenorden und kirchliche Gremien sind aufgerufen, sich mutig für eine frauengerechte Kirche einzusetzen.

• VOICESOFFAITH.ORG

Hilfe in Not ist erlaubt

Bischofskonferenz unterstützt Parlamentarische Initiative

In der jüngeren Vergangenheit wurden Menschen verurteilt, weil sie Menschen in Not – unabhängig von ihrem rechtlichen Aufenthaltsstatus – Schutz und Unterstützung gewährt haben. Um Solidarität nicht länger zu kriminalisieren, unterstützt die Bischofskonferenz die gleichnamige Parlamentarische Initiative.

Foto: Pixabay/Free-Photos

Es gehört zum Grundauftrag der Kirchen, Menschen in Not zu helfen. Diese Hilfe geht weiter als Schutz und Hilfe von Rechts wegen. Das Präsidium der Schweizer Bischofskonferenz verfolgt mit Sorge die zunehmende strafrechtliche Verfolgung von Menschen, die anderen Menschen in Not helfen, und unterstützt die Parlamentarische Initiative 18.461 «Solidarität nicht mehr kriminalisieren».

Die verschärfte Asylpraxis der letzten Jahre drängt immer mehr Asylsuchende und Flüchtlinge in die Nothilfe. Die Schweiz verweigert ihnen damit den Zugang zu Ausbildungs- und Integrationsangeboten, zum Arbeitsmarkt und zu einem würdigen Leben jenseits von Armut, Unterdrückung und kriegerischen Konflikten.

In dieser Not sind die Kirchen eine wichtige Anlaufstelle. Sie bieten grundlegende Hilfestellungen an. Pfarreien und Einzelpersonen versuchen, diese Menschen im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu unterstützen. Es spielt dabei keine Rolle, welchen aufenthaltsrechtlichen Status die Hilfesuchenden haben, denn kirchliches Handeln orientiert sich an der konkreten Notsituation, in der sich Hilfesuchende befinden.

Nach Art. 116 Ausländer- und Integrationsgesetz macht sich strafbar, wer den rechtswidrigen Aufenthalt einer Ausländerin oder eines Ausländers fördert. In letzter Zeit war zu beobachten, dass bereits Unterstützung oder Unterbringung genügten, um vor Gericht gestellt zu werden. Die Hilfeleistungen erfolgten dabei ausnahmslos aus achtenswerten Gründen.

Zwischen Recht und Gesetz einerseits und Gerechtigkeit andererseits bleibt letztlich immer eine unauflösbare Spannung. In der über Jahrhunderte bewährten Praxis des Kirchenasyls kommt diese Spannung ebenfalls zum Ausdruck. Der Auftrag der Kirche erschöpft sich nicht in der Befolgung des Gesetzes. Ihr Auftrag ist es, Arme, Geflüchtete und Ausgestossene zu begleiten und Heimatlosen eine Heimat zu geben – unabhängig von deren aufenthaltsrechtlichem Status.

Das Präsidium der Schweizer Bischofskonferenz unterstützt deshalb die Parlamentarische Initiative «Solidarität nicht mehr kriminalisieren», sodass sich Personen, die aus achtenswerten Gründen Hilfe leisten, nicht mehr strafbar machen. Die praktizierte Solidarität mit Menschen in Not braucht Schutz und Unterstützung.

• BISCHOEFE.CH

KOMMISSION LEHNT INITIATIVE AB

An ihrer Sitzung vom Freitag, 8. November, hat die Staatspolitische Kommission des Nationalrats die Parlamentarische Initiative «Solidarität nicht mehr kriminalisieren» mit 15 zu 8 Stimmen abgelehnt. Im Dezember wird der Nationalrat darüber befinden müssen, ob er der Parlamentarischen Initiative Folge geben oder sie ebenfalls ablehnen will. Wie das Resultat aufgrund der neuen Zusammensetzung des Nationalrats ausfallen wird, ist offen.

• MB

Zehn Jahre Minarett-Verbot

Minarett-Initiative hat die Muslime aufgerüttelt

Am 29. November 2009 sagte die Schweizer Stimmbevölkerung Ja zum Minarett-Verbot. Muslimische Gemeinden und Verbände haben seither ihre Öffentlichkeitsarbeit deutlich verstärkt. Nach wie vor leidet der Islam in der Schweiz an einer sehr verkürzten Wahrnehmung von aussen.

Foto: Sylvia Stam

Mahmud Moschee in Zürich (mit Minarett)

«Eine Ohrfeige» sei dies gewesen, sagt Pascal Gemperli, Mediensprecher der Föderation Islamischer Dachorganisationen Schweiz (Fids). Mit einem Stimmenanteil von 57,5 Prozent wurde der Bau von Minaretten in der Schweiz in der Verfassung verboten. Nur in Basel-Stadt sowie den Westschweizer Kantonen Neuenburg, Genf und Waadt wurde die Vorlage abgelehnt.

MEHR ÖFFENTLICHKEITSARBEIT ...

Dass es vor zehn Jahren zu einem solch deutlichen Ergebnis gekommen ist, schmerze viele Muslime aber bis heute. «Dieses Verbot löst überhaupt keine Probleme. Viele Muslime empfinden es als eine Diskriminierung. Wenn es wirklich Schwierigkeiten in islamischen Gemeinden gibt, dann ist das sicher nicht auf einen Turm zurückzuführen», sagt der Mediensprecher ernüchtert.

Für die muslimischen Verbände war vor zehn Jahren klar, dass sie künftig viel aktiver informieren müssen. Die Öffentlichkeitsarbeit wurde gestärkt, die Bevölkerung wird regelmässig zu Besuchen in Moscheen und an Veranstaltungen eingeladen, der Dialog zu anderen Religionsvertretern noch intensiver gepflegt. So gesehen, habe die Abstimmung auch ihr Gutes gehabt: Die Muslime hätten zusammengestanden und sich besser organisiert.

... ABER AUCH RÜCKZUG

Pascal Gemperli stellt fest, dass sich das Ja zum Minarett-Verbot nicht negativ auf das Gemeindeleben der Muslime in der Schweiz ausgewirkt hat. «Wir wurden durchgeschüttelt, haben uns zusammengerauft, und wir haben uns neu ausgerichtet, Strukturen und Netzwerk gestärkt.» Er stellt fest, dass sich junge Muslime vermehrt in ihren Gemeinden engagieren, aber auch zurückhaltender seien und nicht als Muslime erkannt werden wollen. «Es findet leider auch ein Rückzug statt», so Gemperli.

JUNGE MUSLIME BEZIEHEN STELLUNG

In Untersuchungen des Zentrums Religionsforschung wurde aber auch festgestellt, dass sich junge Muslime seit der Abstimmung vor zehn Jahren intensiver mit ihrem Glauben auseinandergesetzt haben. «Muslimmnnen und Muslime im Alter von 16 bis 20 Jahren wurden von Gleichaltrigen auf den Islam und die Minarett-Debatte angesprochen», erklärt Andreas Tunger-Zanetti gegenüber kath.ch.

Der Religionswissenschaftler an der Universität Luzern hat dabei ein bewussteres Profil junger Muslime in Bezug auf ihren Glauben beobachten können. Ähnliches erwartet er auch mit Blick auf die Debatten um das Verhüllungsverbot.

Doch für den Alltag der Muslime in der Schweiz habe diese Abstimmung nichts verändert: «Minarette sind hier für den islamischen Kultus nicht entscheidend. Die Gläubigen erhalten die Erinnerung für die Gebetszeiten über eine App oder haben sie im Kopf.»

KOPFSCHÜTTELN

Andreas Tunger-Zanetti erinnert sich allerdings noch gut an die Reaktionen aus wissenschaftlichen Kreisen im Ausland: «Die Schweiz wurde als das Land mit dem Minarett-Verbot bekannt. Viele hatten dafür nur ein Kopfschütteln übrig.» Aber natürlich sei es das Resultat unserer direkten Form der Demokratie. Und, so ergänzt der Wissenschaftler, wäre damals in vergleichbaren Ländern abgestimmt worden, wäre es wohl zu ähnlichen Resultaten gekommen.

• KATH.CH/MARTIN SPILKER

Zug
St. Michael

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel. 041 725 47 60
pfarramt.stmichael@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch
Reto Kaufmann, Pfarrer
Leopold Kaiser, Kaplan
Boris Schlüssel, Vikar
Sr. Mattia Fähndrich, Pfarreiseelsorgerin
Bettina Kustner, Pfarreiseelsorgerin
Nicoleta Balint, Katechetin
Dominik Reding, Katechet RPI / Jugendarbeiter
Sakristane:
Toni Schwegler, 079 588 42 69
Markus Jeck, 079 588 45 87

GOTTESDIENSTE

Christkönigssonntag
Samstag, 23. November
15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Leopold Kaiser
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Reto Kaufmann
Sonntag, 24. November
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier mit Kirchenchor St. Michael, Cornelia Stäb, Sopransolo, Aurore Baal, Orgel und Philipp Emanuel Gietl, Leitung
Predigt: Reto Kaufmann
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Reto Kaufmann
Werktags, 25. - 30. November
Mo-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: ref. Gottesdienst
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

1. Adventssonntag
Samstag, 30. November
15.00-16.30 St. Oswald
Beichtgelegenheit mit Pater Raphael
17.15 **St. Oswald**: Samichlausfeier mit Familien, Auszug von St. Niklaus
Sonntag, 1. Dezember
10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Reto Kaufmann
10.15 Zugerberg mit Seligpreisungen
«Zufahrt zur Kapelle gestattet»
19.30 St. Oswald: Eucharistiefeier Nice Sunday
Predigt: Seligpreisungen

Werktags, 2. - 7. Dezember
Mo-Di 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: kath. Wortgottesfeier
Mi **06.30** St. Oswald: Roratemesse mit Jonas Iten und Celloensemble,
anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum
Do 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier, anschliessend Gebet um kirchliche Berufe
Do 11.00 Frauensteinmatt: Eucharistiefeier
Fr-Sa 09.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier
Fr 19.30 Loretokapelle: Eucharistiefeier

PFARREINACHRICHTEN

Gedanken zum Advent

Der Christkönigssonntag schliesst den Kreis des Kirchenjahres. Dankbar dürfen wir die vergangenen Wochen und Monate in die Hand Gottes zurücklegen. Christus als menschenfreundlicher König hat uns durch Höhen und Tiefen, durch Freude und Sorgen hindurch begleitet.
Die adventlichen Tage, die vor uns liegen, führen uns hin zum Fest der Geburt Jesu. ER, den wir am letzten Sonntag des Kirchenjahres als König feiern, kommt als Kind in diese Welt und in meine ganz persönliche Lebenswirklichkeit. Das Licht des Advents lasse uns diesem Geheimnis auch dieses Jahr wieder etwas näher kommen.
Das wünschen wir Ihnen von Herzen.
Im Namen des Pfarreiteams, Reto Kaufmann

Kirchenchor St. Michael

Am Christkönigssonntag, dem 24.11.2019, feiert der Kirchenchor St. Michael um 10 Uhr in der Kirche St. Oswald die Schutzpatronin der Kirchenmusik: die heilige Cäcilia.
Zur Aufführung gelangt die «Missa brevis à tre voci» von Michael Haydn. Er war der Bruder des bekannten Joseph Haydn, wurde 1737 geboren und galt als ein äusserst gefragter Komponist, der so viele Aufträge zu erfüllen hatte, dass er offenbar nicht immer mit dem Komponieren nachkam. Es herrscht deshalb die Vermutung, dass er diese Messe dem damals noch sehr jungen Wolfgang Amadeus Mozart zugeschoben und Haydn die Komposition nur nachbearbeitet und ergänzt hat.
Sopransolo: Cornelia Stäb
Orgel: Aurore Baal
Leitung: Philipp Emanuel Gietl

Kollekten

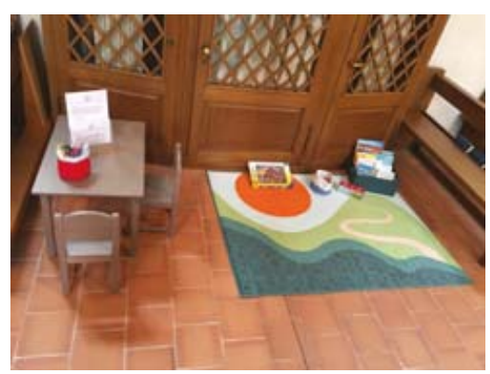
23./24. Nov.: Stiftung KJBZ
Die Stiftung Kinder- und Jugendberatung Zug unterstützt bedürftige Menschen, Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Familien; Projekte, welche Weiterbildung und Erziehung sowie soziale Programme zur Stärkung des christlichen Glaubens beinhalten als auch Bildungsaufgaben. Sie handelt im Sinn und Glauben der franziskanischen Spiritualität.
30. Nov./1. Dez.: Universität Freiburg i. Ue.
Die Universität Freiburg wurde als Werk der Schweizer Katholikinnen und Katholiken gegründet. Die beträchtliche Zahl von Studierenden aus den verschiedensten Ländern weist darauf hin, dass die Universität Freiburg ihren Bildungsauftrag über unsere Landesgrenzen hinaus erfüllt. Während die ordentlichen Kosten aus staatlichen Mitteln erbracht werden, dient die Hochschulkollekte ergänzenden Leistungen: Ethikprojekte, Religionsforum, Studentenseelsorge, Studienbeihilfen. Als Beitrag zur Förderung einer christlichen Bildung verdient die Kollekte eine grosszügige Unterstützung.

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Samstag, 30. November, 9.00 St. Oswald
Stiftjahrzeit: Maria Füglistaller, Margrit u. Walther A. Hegglin-Elsener, Fam. Anna u. Hans Hotz-Hürlimann, Fam. Josef u. Josefine Kaiser-Hürlimann, Fam. Jules u. Alice Vonesch-Hug, Jules u. Anna Vonesch-Kaiser, Hans u. Josy Zimmermann-Kaiser u. Thomas Zimmermann-Planzer
Samstag, 7. Dezember, 9.00 St. Oswald
Stiftjahrzeit: Bruderschaft vom hlgst. Sakrament zu Ehren der hl. Barbara, Albert u. Nelly Merz-Rüttimann, Erika Rüttimann

Unsere Verstorbenen

Christian Vanreck-Lotter, Frauensteinmatt 1
Theo Lisibach-Lichtenegger, Weidstrasse 14



Neu: Kinderecke in St. Oswald

«Wie lange dauert es noch?» «Es ist so langweilig!» – Was für geübte Gottesdienstbesuchende feierlich, besinnlich, anregend und kraftspendend ist, stellt sich für Kinder als grosse Herausforderung dar: Lange ruhig zu sitzen ohne das was gesagt, gesungen und gefeiert wird.
Damit die Kinder trotzdem gerne in die Kirche kom-

men und hineinwachsen können in die Gottesdienstgemeinschaft, haben wir eine Kinderecke eingerichtet. Dort stehen dem Kirchenjahr angepasste Bücher zur Verfügung, die aktuelle Kinderkirchenzeitung zum Ausmalen und Lesen und ein wenig Spielzeug für die Kleinsten.
Herzlich willkommen Kinder!
Bettina Kustner, Pfarreiseelsorgerin

Adventsfeier 65+ Pastoralraum Zug Walchwil

Freitag, 06. Dezember 2019, um 14.30 Uhr findet in der Kirche St. Johannes in Zug eine Adventsfeier statt, zu der alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen sind. Im Anschluss daran sind alle zu einem gemütlichen Zusammensein ins Pfarreizentrum eingeladen. Näheres entnehmen Sie bitte der Pfarreispalte St. Johannes.

Bitte beachten Sie

Das Sekretariat ist am Mittwoch, 4. Dezember 2019 den ganzen Tag geschlossen.

Kath. Kirchgemeinde Stadt Zug

Kirchgemeindeversammlung: Dienstag, 10.12.2019, 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum St. Michael, Zug
Traktanden:

- 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 11. Juni 2019
- 2. Finanzplan 2021 - 2023 und Budget 2020
  Bericht und Antrag des Kirchenrates
  Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission
- 3. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredits von CHF 250'000 für die Sanierung der Glockenanlage Kirche Gut Hirt
- 4. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Kredits von CHF 90'000 für die Sanierung des Treppenlaufs des Pfarreizentrums St. Michael
- 5. Bericht und Antrag des Kirchenrates betreffend Bewilligung eines Darlehens von CHF 400'000 an die Katholische Kirchgemeinde Walchwil
- 6. Abrechnung des Kredites Umgestaltung Erdgeschoss Pfarrei St. Johannes d.T.
- 7. Abrechnung des Kredites Sanierung Heiliggrab Kapelle St. Niklaus, Oberwil

Die Anträge des Kirchenrates werden allen Haushaltungen mit katholischen Mitgliedern zugestellt und können überdies auf der Kirchenratskanzlei bezogen werden. Zug, 31. Oktober 2019 - Der Kirchenrat

Oberwil Bruder Klaus

Pfarramt Bruder Klaus
Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug
041 726 60 10 / www.kath-zug.ch
pfarramt.bruderklaus@kath-zug.ch

- Reto Kaufmann, Pfarrer (RK)
- Boris Schlüssel, Vikar/Ansprechperson (BS)
- Alexandra Abbt, Pfarreiseelsorgerin (AA)
- Dominik Reding, Katechet RPI/Jugendarbeiter
- P. Karl Meier SDS, Priester (KM)
- Claudia Mangold, Pfarreisekretariat

Öffnungszeiten: MO/DI/DO/FR 08.00-11.30 Uhr

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November
16.30 Eucharistiefeier (BS), Seniorenzentrum
Sonntag, 24. November
Christkönigssonntag
10.00 Familiengottesdienst (Eucharistiefeier, BS) mit Ministrantenaufnahme, Brassolino-Ensemble, Chilekafi plus

Werktage, 26./27. November
DI 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
MI 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle

Samstag, 30. November
16.30 Eucharistiefeier (BS), Seniorenzentrum
18.00 Lichterfeier zum Ersten Advent, Ökum. Familiengottesdienst, Kirche
Sonntag, 1. Dezember
Erster Advent
10.00 Eucharistiefeier (BS)
Stiftsjahrzeit für Arthur und Josefine Juen-Müggler und Aldo Torelli

Werktage, 3./4./6. Dezember
DI 16.30 Reformierte Andacht mit der Liturgiegruppe, Seniorenzentrum
MI 19.30 **keine** Eucharistiefeier, Kapelle
FR 08.30 Patrozinium der Kapelle St. Nikolaus (Eucharistiefeier)

Samstag, 7. Dezember
16.30 Eucharistiefeier (KM), Seniorenzentrum
18.00 Lichterfeier zum Zweiten Advent (Eucharistiefeier, KM) mit Chor Bruder Klaus, Kirche
Sonntag, 8. Dezember
Zweiter Advent
10.00 Eucharistiefeier (KM), Kirche

Rosenkranzgebet
MO / DI / DO / FR, 17 Uhr Kapelle

PFARREINACHRICHTEN

«Siehe, nun mache ich etwas Neues. Schon spriesst es, merkt ihr es nicht?»

Dieses Zitat aus dem Buch des Propheten Jesaja (43,19) begleitet uns in diesem Jahr durch die Adventszeit. Das stimmungsvolle Winterbild von unserer Pfarreiseelsorgerin Alexandra Abbt lässt erahnen, wie sich in den Lichtstrahlen durch Dickicht und Gestrüpp etwas Neues ankündigt. Den Flyer zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in der Vorweihnachtszeit finden Sie in diesen Tagen im Briefkasten. **Wir wünschen Ihnen eine hoffnungsfrohe Adventszeit!** Das Pfarreiteam

Kollekten

Die Kollekte vom 23./24. November ist für die Deutschschweizerische Arbeitsgruppe für MinistrantInnenpastoral (DAMP) bestimmt. Diejenige vom Ersten Advent ist ein Caritasopfer, das armutsbetroffenen Kindern in der Zentralschweiz zugute kommt. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Familiengottesdienst mit Ministrantenaufnahme

Am Christkönigsonntag, 24. November, feiern wir einen Familiengottesdienst und nehmen drei neue Minis in unsere Mini-Schar auf. Leider müssen wir auch mehrere Minis und Oberminis verabschieden - ganz herzlichen Dank für euren jahrelangen treuen Dienst! Der Gottesdienst wird vom Brassolino-Ensemble der Musikschule Zug musikalisch mitgestaltet. Die Minis freuen sich, wenn möglichst viele Pfarreiangehörige an diesem Tag mit ihnen feiern.

Elternabende 3. und 4. Klasse

Der Elternabend der 3. Klasse für die **Erstkommunion** findet am Dienstag, 25. November, um 20.00 Uhr im Pfarreizentrum statt.
Der Elternabend der 4. Klasse für den **Versöhnungsweg** findet am Montag, 24. November, um 20.00 Uhr im Pfarreizentrum statt.

Bazar Klinik Zugersee

Herzliche Einladung zum Bazar in der Klinik Zugersee am Samstag, 30. November, und Sonntag, 1. Dezember, von 10-17 Uhr. Lassen Sie sich unterhalten, kulinarisch verwöhnen und auf dem Markt von Patientenhandwerk, Weihnachts-Arrangements, Kerzenziehen, Tombola und vielem mehr überraschen. Der Reinerlös wird für die Freizeitgestaltung der Patientinnen und Patienten verwendet. Das Kerzenziehen wird auch von Montag, 2. November, bis Freitag, 6. Dezember, angeboten (17.00-19.30 Uhr).

Besinnliche Adventsfeier

Die Liturgie- und Flötengruppe lädt am Mittwoch, 4. Dezember, um 9 Uhr zur besinndlichen Adventsfeier ins Pfarreizentrum ein zum Thema «Im Winterwald, eine weihnachtliche Geschichte mit Flötenbegleitung». Verpassen wir im Anschluss nicht die Gelegenheit zum Austausch und Beisammensein bei einer guten Tasse Kaffee. Herzliche Einladung!

7. Oberwiler Wiehnachtsmärt

Samstag, 7. Dezember, von 10.00 bis 15.00 Uhr auf dem Biohof Zug. Es wird eine bunte Palette von selbstgemachten Produkten aus Oberwil angeboten. Kulinarisch verwöhnt Sie das Team vom Biohof.
Alle Beteiligten freuen sich auf viele grosse und kleine Besucherinnen und Besucher!

Adventsfeier 65+

Am Freitag, 6. Dezember, um 14.30 Uhr findet in der Kirche St. Johannes eine Adventsfeier statt, zu der alle Seniorinnen und Senioren aus dem Pastoralraum Zug Walchwil herzlich eingeladen sind. Im Anschluss gemütliches Zusammensein im Pfarreizentrum. Näheres finden Sie in der Pfarreispalte St. Johannes.

Kirchgemeindeversammlung

Die Kirchgemeindeversammlung zum Budget 2020 findet am Dienstag, 10. Dezember, um 19.30 Uhr im Pfarreizentrum St. Michael statt. Die Traktanden finden Sie in der Pfarreispalte St. Michael.

Aktion Zuger für Zuger

Auch dieses Jahr beteiligt sich unsere Pfarrei an der Aktion «Zuger für Zuger». Während der Adventszeit werden Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@Work zugunsten der Institution «Tischlein deck dich». Gerne nehmen wir Ihre Spenden jeweils MO, DI, DO, FR von 8.30 bis 11.30 Uhr auf dem Pfarramt entgegen. Im Januar werden die gesammelten Sachspenden an Personen abgegeben, welche im Kanton Zug wohnen und ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen.

Zug
St. Johannes d. T.

St.-Johannes-Str. 9, Postfach 3354, 6303 Zug
Tel. 041 741 50 55
E-Mail: pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch
Internet: www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers

Sonntag, 24. November
09.45 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers
1. Jahresged.: Rosmarie Schneble-Fritsche, Jahrzeit: Carlo Westreicher
Kollekte: Pfarreiprojekt Kosovo
18.00 Offener Kreis: Ök. Taizé-Gottesdienst für Frieden & Versöhnung

Werktagsgottesdienste 25.-29.11.
Mo 17.00 Rosenkranzgebet
Mo 19.00 Mantrasingen
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 09.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 09.15 Kleinkinderfeier
Do 17.00 Kommunionfeier im Alterszentrum
Fr 06.05 Meditation in STILLE
Fr 09.00 Kommunionfeier

Samstag, 30. November
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers

Sonntag, 1. Dezember - 1. Advent
09.45 Familiengottesdienst
Gestaltung: Bernhard Lenfers
& chor zug
Jahrzeit: Doris Regli-Wyrsch
Kollekte: Universität Freiburg

Werktagsgottesdienste 2.-6.12.
Mo 17.00 Rosenkranzgebet
Di 19.00 Italienischer Gottesdienst
Di 20.00 Meditation
Mi 09.00 Kommunionfeier
Mi 19.00 Kommunionfeier im Schutzengel
Do 17.00 Reformierter Gottesdienst
im Alterszentrum
Fr 06.45 Schülerrorategottesdienst
Fr 09.00 Kommunionfeier

Samstag, 7. Dezember
18.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers
Kollekte: Die dargebotene Hand

Sonntag, 8. Dezember
Maria Empfängnis
09.45 Festgottesdienst mit Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers
& Choralschola
2. Gedächtnis: Irène Muff-Schwarz
Kollekte: Die dargebotene Hand
16.00 Offener Kreis: Tanzen & Essen

PFARREINACHRICHTEN

Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi gerne mit hinein:
Irène Muff-Schwarz
Hertizentrum 9, 6303 Zug
Hugo Inglin-Hegglin
Im Rank 141, 6303 Zug

Ökum. Taizé-Gottesdienst für Frieden und Versöhnung

Wir feiern einfach, mit Kerzenlicht, Gesängen aus Taizé, aufbauenden biblischen Texten, Fürbitten und Stille.
-> 24. November, 18.00, Johanneskirche

Mantrasingen und Stille

Am **Montag, 25. November** laden wir zu einem offenen Mantrasingen mit Momenten der Stille ein. Wir singen vorwiegend Lieder aus der christlichen Tradition und niemand muss hier «singen können»: Es geht nicht um die stimmliche Leistung, sondern einzig darum, gemeinsam in die Lieder einzutauchen und sich von ihnen berühren zu lassen. Die Veranstaltung findet alle zwei Monate am letzten Montag (19.00–20.00) statt – komm einfach vorbei und töne mit!

Einladung zum Kafi 65+

Am **Dienstag, 26. November** laden wir herzlich ein zum gemütlichen Beisammensein und Austausch im Kafi 65+. Wir treffen uns ab 14.30 im Pfarreizentrum, Saal A/B. Kaum eine andere Zeit ist so voller Bräuche und Geschichten wie die Advents- und Weihnachtszeit. Darum wollen auch wir an diesem Nachmittag eintauchen in diese stimmungsvolle, duftende und herzerwärmende Zeit! Das Team 65+ und Agatha Schnoz freuen sich auf Ihr Kommen!

Kleinkinderfeier

Am **Donnerstag, 28. November** laden wir Eltern mit ihren Kleinkindern zu einer Kleinkinderfeier um **09.15 in die Taufkapelle** ein. Anschliessend gibt es ein feines z'Morge.

Adventskranzverkauf

Pfadi und Blauring bieten am **Weihnachtsmarkt** Adventskränze zum Kauf an. Besucherinnen sind auch eingeladen einen grünen Kranz selber zu machen oder selber zu verzieren. Wer mag, kann auch eigene Kerzen mitbringen… Am Samstag und Sonntag werden **nach den Gottesdiensten** solange Vorrat und (über das Pfarrei-Sekretariat) vorbestellte Adventskränze verkauft: **Sa, 30.11., 18.45-19.15 & So, 01.12., 10.30-11.00**. Wir freuen uns auf Sie!

* * * Adventsfenster 2019 * * *

Die Adventsfenster im Herti Quartier starten bald in die fünfte Runde! Die Fenster sind ab dem jeweiligen Eröffnungstag bis Ende Dezember täglich von 17.00 Uhr bis 22.00 beleuchtet. **„Stille Fenster"** laden zum Betrachten der weihnächtlichen Dekoration ein. Bei den **„offenen Fenstern"** freuen sich die Gastgeber auf Besuche während der angegebenen Zeiten.
1.12. Pfarreirat St. Johannes, Pfarreizentrum St. Johannes (Grosse Tanne!)Stilles Fenster * 2.12. Schulhaus LetziLetzistrasse 18, Stilles Fenster * 3.12. Familie Caduff, Chamer Fussweg 27(mit Fenster Nr. 8) * 4.12. Familie LuthigerChamer Fussweg 15a (mit Fenster Nr. 8) * 5.12. Religionsklasse M. RunjePfarreizentrum St. Johannes, Stilles Fenster * 6.12. Familie Brochon-Serafini,General-Guisan Str. 26, Stilles Fenster * 7.12. Fam. Bitterlin/Bühler/Räber-Olivotti,Feldhof 9, 17.00 bis 19.00 * 8.12. Familie Kaiser, Chamer Fussweg 15,17.00 bis 19.00.

Rorategottesdienst

6. Dezember, 6.45: Für SchülerInnen, Familien und alle die besinnlich mit Kerzenlicht feiern wollen. Anschliessend sind alle zum zMorge im Pfarreizentrum eingeladen.

Adventsfeier 65+ im Pastoralraum Zug Walchwil

Es gehört bereits zu einer schönen Tradition, dass die Seniorinnen und Senioren des Pastoralraums Zug Walchwil gemeinsam Advent feiern. Auch dieses Jahr laden wir Sie herzlich ein zu einer besinnlichen, lichtvollen Adventsfeier am Freitag, 6. Dezember 2019, 14.30 in der Kirche St. Johannes. Im Anschluss treffen wir uns zum frohen Zusammensein bei Kaffee/Tee und Lebkuchen im Pfarreizentrum. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Sr. Mattia Fähndrich, Pfarrei St. Michael, Bernhard Gehrig, Pfarrei Gut Hirt, Agatha Schnoz-Eschmann, Pfarrei St. Johannes d.T.

Kath. Kirchgemeinde Zug

Kirchgemeindeversammlung: **Dienstag, 10. Dezember**, 19.30, im Pfarreizentrum St. Michael. Die Traktandenliste finden Sie im Pfarreiblattteil von St. Michael.

Aktion «Zuger helfen Zugern»

Den ganzen Dezember hindurch können Sie Ihre Spenden auf dem Pfarramt St. Johannes abgeben.

* * * Sternsingen 2020 * * * Kinder helfen Kindern

Es werden noch Kinder und Erwachsene gesucht, die mitmachen! Kontakt: marija.runje@kath-zug.ch oder unter 041 741 50 55 melden. Vom **4.01. – 5.01.2020** werden die Sternsinger aus der Pfarrei St. Johannes von Tür zu Tür unterwegs sein. Sie bringen Ihnen singend Freude und den Segen für das Jahr 2020. Die Singprobe findet am 17.12.2019 um 18.00 im Pfarreisaal (oben) statt. **«Frieden! Im Libanon und weltweit»** so lautet das Motto der Aktion Sternsingen 2020. Die Hilfsorganisation „Missio" stellt solche Projekte auf die Beine unter dem Motto **„Weltweit miteinander Kirche sein"**. Die ungefähren Tage/Zeiten werden in Ihren Hauseingängen bekannt gegeben. Wir freuen uns auf offene Türen und offene Herzen. Wenn sie die Sternsinger auf keinen Fall verpassen möchten, dann kommen sie doch am 5.01. um 9.45 (St. Johannes Kirche) in den Sternsingergottesdienst. Wir freuen uns auf das Singen und auf Begegnungen mit anderen Menschen! Marija Runje

Zug Gut Hirt

Kath. Pfarramt Gut Hirt, Baarerstrasse 62, Postfach 7529, 6302 Zug / Tel. 041 728 80 20
E-Mail: pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch
Öffnungszeiten Pfarramt: Di-Fr 8.30-11.00 und Di+Do 14.00-17.00

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November
10.00 Schööflifiir
16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier
1. Jahresgedächtnis: Candid Gunz
Gedächtnis: Bernadette Korner
Jahrzeit: Annalis Elsener-Blättler

Sonntag, 24. November
Christkönigsfest
09.30 Eucharistiefeier
Predigt: P. Mijo Rogina
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Familiy Mass, followed by Fellowship in the Parish Center
Sermon: Fr. Placido

Samstag, 30. November
16.30 - 17.15 **Keine** Beichtgelegenheit
17.30 Wortgottesfeier mit **Chlausauszug,** anschliessend Punsch und Glühwein

Sonntag, 1. Dezember
1. Adventssonntag
09.30 Eucharistiefeier
Predigt: Urs Steiner
10.45 Eucharistiefeier im BZN
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Familiy Mass with visit from St. Nicholas
Sermon: Fr. Urs

Mittwoch, 4. Dezember
06.30 Rorategottesdienst, anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum

Herz-Jesu-Freitag, 6. Dezember
08.00 - 19.00 Anbetung in der Krypta
19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 7. Dezember
16.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
17.30 Eucharistiefeier
1. Jahresgedächtnis: Vreni Alig
Jahrzeit: Balzer Fontana

Sonntag, 8. Dezember
2. Adventssonntag

09.30 Eucharistiefeier
Predigt: Gian-Andrea Aepli
Musik: Kirchenchor Gut Hirt
11.00 Eucharistiefeier der Kroaten
18.00 Eucharist Celebration
Sermon: Fr. Urs
18.10 My Little Flock in the Crypt

An Werktagen:

Mo	19.30	Eucharistiefeier
Di	07.00	Eucharistiefeier
Mi	09.00	Eucharistiefeier
Do	09.00	Eucharistiefeier
Fr	19.30	Eucharistiefeier

Kollekte am 23. / 24. November
Familienhilfe Kanton Zug
Kollekte am 30. November / 1. Dezember
Universität Freiburg

PFARREINACHRICHTEN

Abschied

Verstorben im November:
1. Alfred Krähenbühl, 1940
Der Herr führe ihn in das ewige Licht und schenke den Angehörigen Trost und Frieden.

Kirchgemeindeversammlung Kath. Kirchgemeinde Stadt Zug

Die Kirchgemeindeversammlung findet am Dienstag, 10. Dezember 2019, 19.30 Uhr, im Pfarreizentrum St. Michael, Zug statt.
Weitere Details und die Traktandenliste entnehmen Sie bitte der Pfarreispalte St. Johannes.

Mittagstisch

Am Mittwoch, 27. November, um 12 Uhr findet der letzte Mittagstisch in diesem Jahr im Pfarreizentrum statt. Geniessen wir nochmals das Zusammensein bei Essen, Reden und Lachen.
Menu: Bündner Gerstensuppe, Raclette, Zuger Kirschtorte
Anmeldung bis Dienstag vorher 10 Uhr an: 041 728 80 20 / pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch. (Plätze sind limitiert)
Es ist uns ein grosses Anliegen, Ihnen allen von Herzen zu danken für Ihre Treue und Ihren Beitrag zur schönen Tischgemeinschaft. Wir freuen uns schon aufs 2020 und auf viele Begegnungen mit Jung und Alt beim Mittagstisch. Einen schönen Advent und ein frohes Weihnachtsfest wünschen Ihnen

- Jacqueline, Giuseppe Capaldo & Gian-Andrea Aepli

Ein Licht strahlt auf - Rorate

Als ich im Religionsunterricht auf die anstehenden Rorategottesdienste zu sprechen kam, waren die Schüler vor Freude ausser sich. Und als ich sie fragte, was es mit diesen Gottesdiensten auf sich hat, sagten sie, es seien Gottesdienste am frühen Morgen. Die Kirche sei dann "dunkel" (kein elektrisches Licht) und ganz viele Kerzen brennen.
Die Kirche gleicht in der Tat dann einem Kerzenmeer. Das Licht der Kerzen strahlt Geborgenheit und Wärme in das Dunkle der Nacht hinaus aus. Die Rorategottesdienste, die in der katholischen Frömmigkeit eine lange Tradition haben, sind der sehnliche Ausdruck des Wunsches des Volkes Gottes, also von uns, dessen, was an Weihnachten Realität wird: Gott tritt in diese Welt ein, und zwar in der Nacht, und macht die Nacht mit seinem Licht zum immerwährenden Tag. Im Rorategottesdienst spüren wir diese Spannung. Das Dunkle ist da, es ist noch die alles beherrschende Kraft, aber es wird durchbrochen vom Schein der Kerzen, und dies lässt uns aufhorchen.
Den ersten Rorategottesdienst am 4. Dezember bereiten die 2. und 3. Klasse vor, den zweiten am 11. Dezember die 4. Klasse. Sie finden jeweils um 6.30 Uhr in die Kirche statt. Im Anschluss daran sind jeweils alle zum Frühstück ins Pfarreizentrum eingeladen, das von der Lektorengruppe und der ehemaligen Frauengemeinschaft vorbereitet wird. Vielen Dank allen Beteiligten, insbesondere diesen beiden Gruppierungen, und Ihnen allen herzliche Einladung zum Mitfeiern.

- Karen Curjel

Aktion Zuger für Zuger

Während der Adventszeit werden im ganzen Kanton Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@Work zu Gunsten der Institution „Tischlein deck dich".
Die Artikel können während den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden. Im Januar 2020 werden die gesammelten Sachspenden an Personen abgeben, welche im Kanton Zug wohnen und ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen.
Für Ihre Spenden bedanken wir uns im Namen der Betroffenen bereits jetzt schon ganz herzlich!

Adventsfeier 65+ Pastoralraum Zug Walchwil

Am Freitag, 6. Dezember 2019, um 14.30 Uhr findet in der Kirche St. Johannes eine Adventsfeier statt, zu der alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen sind. Im Anschluss daran sind alle zu einem gemütlichen Zusammensein ins Pfarreizentrum eingeladen. Näheres entnehmen Sie bitte der Pfarreispalte St. Johannes.

- Agatha Schnoz, Pfarrei St. Johannes

Kirchenchor und Schola Gut Hirt Musik im Advent

Bild: Theo Crazzolara (Pixabay-Lizenz)

Sonntag, 8. Dezember, 9.30 Uhr
Der Kirchenchor singt im Gottesdienst adventliche Musik von Hilber, Haydn und Meierhofer. Silvia Affentranger, Orgel; Verena Zemp, Leitung

Sonntag, 15. Dezember, 9.30 Uhr
Im Gottesdienst lässt die Schola Gut Hirt gregorianische Gesänge zum Advent erklingen.
Leitung: Verena Zemp

Konzert Jodlerdoppelquartett Zug

Das Jodlerdoppelquartett Zug hat für die Adventszeit ein besonderes Kirchenkonzert am **Samstag, den 7. Dezember 2019, in der Kirche Gut Hirt in Zug** mit Beginn um 20 Uhr vorbereitet.
Zu diesem Konzert hat das Jodlerdoppelquartett Zug einen Projekt Chor gebildet, der unter der Leitung von Norma Widmer, Sursee, einen Strauss von besinnlichen Melodien vorbereitet hat. Seit anfangs September hat das Jodlerdoppelquartett Zug zusammen mit einigen weiteren Jodlerinnen und Jodlern, Sänger und Sängerinnen fleissig geprobt. Dabei wird auch das klubeigene Jodler Duett Bernadette Hagmann / Monika Steiner, Begleitung Louis Camenzind zu hören sein. Das Konzertprogramm wird ergänzt mit Alphornmelodien, die vom Alphorntrio Röhrliberg aus Cham dargeboten werden.
Für die Anreise empfehlen wir, die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen, da keine Parkplätze direkt auf dem Kirchenareal zur Verfügung stehen.

- Othmar Lütolf, Jodlerdoppelquartett Zug
  www.jodlerdoppelquartett.zug

Zug
Good Shepherd's

Good Shepherd's Catholic Community
www.good-shepherds.ch

EUCHARIST CELEBRATION

Sunday, November 24
Family Mass
18.00 Sermon: Fr. Placido
Sunday, December 1
Family Mass, with St. Nicholas
18.00 Sermon: Fr. Urs
Friday Evenings
18:45 Multilingual Rosary

The Gospel of Matthew

The early Christians were certain that the Second Coming of Jesus and the end of the world were going to happen very soon and sometime in their lifetime. This did not happen and as time passed, the first followers began to die and people recognized the need to record the stories of Jesus, his life, death and resurrection. Around the year 70 or 80 the gospels were written. The stories were written by people who were close to the original followers of Jesus. Mark, for example, is believed to have been secretary and translator for St. Peter. Each gospel was influenced by the experiences of the writer and written in a style that could easily be understood by its audience. It is believed that the Gospel of Matthew was written by a Jewish scribe, someone who was familiar with the Hebrew Scriptures.

Matthew wrote to Jews who believed in Christ and attended the synagogue regularly. In the year 70, Jerusalem, including the temple, was completely destroyed. To make matters worse, the Romans and the Pharisees, who were the rulers of that time, told the Jewish Christians that Jesus was not the Son of God, that he was a sinner who violated the Sabbath and other Jewish laws. Matthew wrote exactly to those Christians. He portrays Jesus doing Moses-like things. Like Moses, Jesus came into Israel to lead people out of slavery. Jesus went up a mount to give people a new set of rules for living as found in the Beatitudes. Like Moses, Jesus had miraculous power and brought hope to many people. But, unlike Moses, Jesus is the Christ who would be tortured, murdered and rise from the dead. His Spirit lives on in those who choose to follow him. As the Season of Advent begins, let us embrace the spirit of Jesus and bring hope into the lives of others.

- Karen Curjel

Walchwil
St. Johannes d. T.

Pfarramt: Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel. 041 758 11 19 / Mobil 079 359 47 58
Internet: www.kg-walchwil.ch

- Gemeindeleiter: Diakon Ralf Binder
- Pfarreisekretariat: Clara Colosio
- Stellvertretung: Franz Hürlimann
- Sakristan: René Bielmann

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November
18.30 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser
Gedächtnismesse

Sonntag, 24. November
Christkönigssonntag
10.00 Eucharistiefeier mit Kaplan Leopold Kaiser
Kinderfeier
19.00 Abendlob

Das **Opfer** wird für die **Pro Juventute Notrufnummer 147** aufgenommen.

Werktags vom 25. bis 29. Nov.
09.00 **Mo** Rosenkranz
09.00 **Di** Eucharistiefeier im Mütschi
09.00 **Mi** Eucharistiefeier in der Pfarrkirche
07.30 **Do** Schülergottesdienst
17.00 **Fr** Eucharistiefeier im Mütschi

Samstag, 30. November
18.30 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
mit Diakon Ralf Binder

Sonntag, 1. Dezember
1. Adventssonntag
10.00 Wortgottesdienst und Kommunionfeier
mit Diakon Ralf Binder
Familiengottesdienst mit anschliessendem
Suppenzmittag

Das **Opfer** geht in das neue Missionsprojekt **CHIKUPI in Sambia**.

Werktags vom 2. bis 6. Dezember
09.00 **Mo** Rosenkranz
09.00 **Di** Eucharistiefeier im Mütschi
09.00 **Mi** Eucharistiefeier im Oberdorf
06.15 **Do** Rorate mit dem Kirchenchor
Herz-Jesu-Freitag
16.15 **Fr** Aussetzung des Allerheiligsten
17.00 **Fr** Eucharistiefeier im Mütschi

PFARREIMITTEILUNGEN

Gedächtnismesse

Samstag, 23. November, 18.30
Nachgedächtnis für:
- Franz Cueriger, AWH Mütschi

Jahrzeiten für:
- Maria Haltmeier-Vinzens, AWH Mütschi

Stiftjahrzeiten für:
- Maria Müller, Hörndli
- Annelies Enderes-Hürlimann und alle Verstorbenen vom Unterbach
- Othmar und Johanna Baumann-Brun, Alterswohnheim Müschi
- Martin und Rosa Hürlimann-Füglistaller, Hintersecki
- Wilhelm und Verena Sulger-Koblet, mit Tochter Verena

Familiengottesdienst

Sonntag, 1. Dezember, 10.00, Pfarrkirche
Zum 1. Adventssonntag öffnen wir die Türen für euch alle.
Freundschaft ist eine Tür zwischen zwei Menschen. Sie kann manchmal klemmen, sie kann knarren, aber sie ist nie verschlossen.

Gott schliesst nie eine Tür, ohne eine andere zu öffnen.
Herzliche Einladung zu unserem Familiengottesdienst am

Das neue Missionsprojekt CHIKUPI in Sambia

Das Berufsbildungszentrum in Chikupi unterstützt junge Menschen darin, ihre eigene Zukunft in die

Hand zu nehmen. Das Zentrum bietet Frauen und Männern aus unterpriviligierten Verhältnissen eine Berufsbilding - und für sambische Verhältnisse sogar eine sehr gute. So wurde die Berufsschule vom sambischen Staat mit dem höchsten Level ausgezeichnet. Es benötigt aber weiterhin Anstrengungen, damit die Ausbildungsstätte auf diesem Niveau bleibt und sich weiter verbessert.

Pastoralraum Zug - Walchwil

Freitag, 6. Dezember, 14.30, Adventsfeier Kirche St. Johannes, Zug

Eine Adventsfeier, zu der alle Seniorinnen und Senioren herzlich eingeladen sind. Die Einladung gilt auch für Freunde und Bekannte als Einstimmung für eine besinnliche und fröhliche Vorbereitungszeit auf Weihnachten.

Im Anschluss daran sind alle zu einem gemütlichen Zusammensein ins Pfarreizentrum eingeladen. Näheres entnehmen Sie der Pfarreispalte St. Johannes.

Taufe

In die Gemeinschaft der Getauften aufgenommen wurde am:

24. Nov. **Hürlimann Michael**, des Roman und der Miriam, geb. Zweifel, Obersüren.

Wir wünschen Michael und den Eltern gute Gesundheit und Gottes Segen.

VEREINE

Adventsbasteln

Donnerstag, 28. Nov., 15.00, Pfarreizentrum Adventskränze / Gestecke selber gemacht.

In gemütlicher Atmosphäre kann jedermann bei Kuchen und Kaffee mit den bereitgestellten Ästen seiner Kreativität freien Lauf lassen.

Mitzubringen sind Kerzen, Dekorationsmaterial, und wenn vorhanden eine Baumschere.

Infos: Lisa Hürlimann-Ramholt, 076 388 57 52 oder lisa.ramholt@bluewin.ch

Verkauf Adventsgestecke

Samstag / Sonntag, 30. Nov. / 1. Dez.

Die Mädchen vom Blauring verkaufen nach dem Gottesdienst beim Portal zur Pfarrkirche Adventsgestecke und Adventskränze.

Der Erlös geht in die Blauringkasse.

Frohes Alter Walchwil
Brunch an Maria Empfängnis

Sonntag, 8. Dezember 2019, 11.00 Uhr

Pfarreizentrum St. Johannes.

Anmeldung bis Montag, 2. Dezember 2019 an:
Eva Traxler: 041 758 24 06 oder
eva.traxler@bluewin.ch

Steinhausen St. Matthias

041 741 84 54
www.pfarrei-steinhausen.ch
kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November

17.30 Familiengottesdienst mit Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten (Eucharistiefeier, Andreas Wissmiller, Josef Grüter)

Christkönnigssonntag, 24. Nov.

09.00 Sonntagsgottesdienst (Kommunionfeier, Andreas Wissmiller)
10.15 Sonntagsgottesdienst mit Kirchenchöre Baar Steinhausen (Kommunionfeier, Andreas Wissmiller)
11.30 Tauffeier mit den Taufkindern Luisa Hartmann, Valentin Hartmann u. Helena Babic, Don Bosco-Kirche

Werktage 25. - 29. November

Mo 16.00, Rosenkranz
Di 09.00, Kommunionfeier
Fr 09.30, Kommunionfeier im Weiherpark

Samstag, 30. November

17.30 Abendgottesdienst mit Flötenensemble; Jahrzeiten für Jakob u. Johanna Fähndrich-Zihlmann, Neudorfweg 2; Cécile Fähndrich Ulmi u. Hans-Beat Ulmi, Meggen; Kurt Krummenacher-Wiederhold, Tellenmattstr. 26 (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)

Sonntag, 1. Dezember, 1. Advent Jahrestag Zentrum Chilematt

09.00 Sonntagsgottesdienst (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)
10.15 Ökumenischer Gottesdienst mit Begrüssung der NeuzuzügerInnen, Don Bosco-Kirche, anschliessend Apéro (Wortfeier, Ingeborg Prigl, Hubertus Kuhns)

Werktage 2. - 6. Dezember

Mo 16.00, Rosenkranz
Di 06.30, Rorategottesdienst
09.00, kein Gottesdienst
Fr 09.30, Eucharistiefeier im Weiherpark
16.00, Ökumenische Kleinkinderfeier

PFARREINACHRICHTEN

Wort zum Advent

Mit welcher Haltung, welchen Erwartungen gehen Sie, liebe Pfarreiangehörige, in den Advent? Was ist die Kernbotschaft des Advents? Genügen eine, zwei, drei, vier Kerzen auf dem Kranz?

Gerne laden wir Sie auf eine geistliche Spur ein. In diesen Tagen können Sie auf dem Kirchenplatz und in der Kirche folgende Frage lesen: «Was inspiriert mich?» Diese drei Worte sollen uns auf dem Weg zur Krippe begleiten. Ihre Fragen und Antworten interessieren uns, schreiben Sie diese auf's Plakat, wir wollen unsere Inspirationen sichtbar machen und teilen – dass es Weihnachten werde.

Für das Seelsorgeteam,
Ruedi Odermatt

Kirchgemeindeversammlung

Montag, 25. November, 20.00, Chilematt.

Ökumenischer Meditationsabend

Dienstag, 26. November, 19.30, Kapi, Zugerstr. 8. Meditationsraum. Herzliche Einladung!

Musik im Gottesdienst

Samstag, 30. November, im Gottesdienst um 17.30 hören Sie das Flötenensemble der Pro Senectute Kanton Zug unter der Leitung von Karin Weiersmüller. Herzliche Einladung!

Begrüssung NeuzuzügerInnen

NeuzuzügerInnen sind eingeladen in der Pfarreigemeinschaft Leben und Glauben mit uns zu teilen. Ökumenischer Begrüssungs-Gottesdienst, Sonntag, 1. Dezember, 10.15, Don Bosco-Kirche, Zentrum Chilematt. Anschliessend Führung durch die Kirchengebäude und Apéro.

Ingeborg Prigl, Hubertus Kuhns

Mittagstisch

Jeweils dienstags, 26. November und 3. Dezember, 12.00, Zentrum Chilematt. Kosten Erwachsene Fr. 7.-, Kinder von 6 - 16 Jahre Fr. 2.-, Kleinkinder bis 6 Jahre gratis. Ohne Anmeldung, en Gute!

Geschichten-Adventskalender

Wieder täglich ab Sonntag, 1. Dezember, 16.45, reformierte Kirche, Zentrum Chilematt.

Ökumenische Kleinkinderfeier

Freitag, 6. Dezember, 16.00, ref. Kirche, Zentrum Chilematt.

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

8. Nov., Magdalena Kreienbühl-Stehli, 1932.

Rorate-Feiern im Advent

Dienstags feiern wir um 6.30 eine Lichtfeier. Nach der Feier sind alle eingeladen zu einem einfachen Zmorge im Chilematt.

Chilbi 2019 - DANKE

Dank der grossartigen Zusammenarbeit von Kuchenbäckern, Servier- und Küchenpersonal und dank der grosszügigen Gäste war die Chilematt-Chilbi der beiden Kirchgemeinden wieder ein toller Erfolg und wir können den Erlös von Fr. 13'500.- an das Asha-Schul-Projekt, Nepal (Fr. 9'000.-) und an den Angelmann Verein Schweiz (Fr. 4'500.-) spenden. Wir danken allen ganz herzlich, die zum guten Gelingen beigetragen haben!
OK Chilbi Chilematt,
Edith Achermann, Monika Beuchat, Anita Cavelti, Bettina Loos, Claudia Oeschger, Vreni Näf, Franz Schurtenberger

Herzliche Gratulation

Francesco Anastasio, 70 J. am 26. November
Anton Schönenberger, 85 J. am 01. Dezember
Dagmar Strickler-Boox, 75 J. am 05. Dezember

AUS DEN VEREINEN

Ökumenisches Reisessen
Freitag, 29. November, 17.30 - 20.30, Zentrum Chilematt. Mit Claro-Stand.

Blauring - Kerzen ziehen
Freitag, 29. November, 15.00 - 20.00. Samstag, Sonntag, 30. November, 1. Dezember, 12.00 - 16.00. Vorplatz Jugi, mit Kaffeestube. Mitnehmen: alte Tüechli zum Kerzen ziehen, Kleider und Schuhe die schmutzig werden dürfen.

Meditatives Tanzen
Dienstag, 3. Dezember, 19.30 - 20.30, Zentrum Chilematt, ref. Kirche. Leitung Jutta Smiderle, 041 710 46 29.

CjE - Adventszmorge
Donnerstag, 5. Dezember, 9.00 - 10.30, Chilematt, Fr. 10.- pro Erwachsener, Anmeldung bis Donnerstag, 28. November unter www.cje-steinhausen.ch, daniela.streich@cje-steinhausen.ch.

Baar St. Martin

pfarrei-baar.ch - Asylstr. 2, Postfach, 6341 Baar
sekretariat@pfarrei-baar.ch - 041 769 71 40

- Pfarreileitung: Pfr. Dr. Anthony Chukwu
- Sekretariat: Karl Christen, Karin Sterki
- Theologische Mitarbeit: Rolf Zimmermann, Markus Grüter, Barbara Wehrle
- Religionsunterricht und Katechese: Alexander Kraus, Leitung
  Aurel Bojescu, Tanja Eberle, Fatima Etter, Ingrid Helfenstein, Evi Marti, Robert Pally, Nikolina Sapina, Alida Takacs, Olivia Zeier
- Sozialdienst: Stefan Horvath - 041 769 71 42
- Sakristane und Hauswarte:
  Martin Schelbert, Leitung - 079 403 92 51
  Ueli Hotz, St. Martin - 079 663 89 14
  Rafael Josic, St. Thomas - 078 794 43 61
  Christoph Pfister, Pfarreiheim - 079 204 83 56

GOTTESDIENSTE

Samstagabend, 23. November
17.15 Beichtgelegenheit, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*

Sonntag, 24. November
CHRISTKÖNIGSONNTAG
08.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna*
09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
09.30 Eucharistiefeier, Walterswil****
09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas*
09.30 Firmung, Festgottesdienst mit Eucharistiefeier, St. Martin**/***
anschl. Apéro im Pfarreiheim

* Rolf Zimmermann
** Anthony Chukwu
*** Hanspeter Wasmer
**** Erwin Benz

Montag, 25. November
19.00 Zuwebe-Gottesdienst, Inwil

Dienstag, 26. November
16.45 Eucharistiefeier, Martinspark

Mittwoch, 27. November
09.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna
10.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Pflegezentrum
20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

Freitag, 29. November
15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Reformierter Gottesdienst, Bahnmatt
19.00 Sitzen in Stille, Pfarrhaus

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 30. Nov., 18.00 St. Martin
Erste Jahrzeit für:
Richard Limacher-Andermatt, Allmendstr. 10
Jahrzeit für:
Helen Scheurer, Bahnhofstr. 12
Gilbert Bapst, Alte Kappelerstr. 47

Samstagabend, 30. November
17.00 Krippensegnung und Chlausauszug, vor Pfarreiheim
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin*

Sonntag, 1. Dezember
1. ADVENT
08.00 Eucharistiefeier, St. Martin*
09.15 Missa Portuguesa, St. Martin
09.30 S. Messa in italiano, St. Anna
09.30 Eucharistiefeier, Walterswil**
09.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas*
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin*
11.00 Eucharistiefeier (Albaner-Mission), St. Thomas)
16.00 Sunntigsfiir, Treffpunkt Pfarreiheim
Details sind dem Artikel Lichterweg Baar zu entnehmen.

* Markus Grüter
** Jaroslaw Jan Jakus

Dienstag, 3. Dezember
16.45 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Martinspark

Mittwoch, 4. Dezember
07.00 Rorategottesdienst, St. Martin
anschl. Frühstück im Pfarreiheim
09.00 Eucharistiefeier, St. Anna
10.30 Eucharistiefeier, Pflegezentrum
20.00 Rosenkranz in kroatischer Sprache, Molitveni Susret, St. Anna

Freitag, 6. Dezember
15.00 Rosenkranz, St. Anna
16.00 Eucharistiefeier, Bahnmatt

Jahrzeiten und Gedächtnisse
Samstag, 7. Dez., 18.00 St. Martin

Zweites Gedächtnis für:
Frieda Schällibaum-Burri, Arbachstr. 69
Jahrzeit für:
Josefine und Eugen Gysi-Iten und Anton Iten, Sonnenweg 2

Unsere Kollekten werden für folgende Zwecke aufgenommen

- Am Wochenende der Firmung nehmen wir die Kollekte für die franziskanische Gassenarbeit in Zürich auf.
- Am 30.11./1.12. sammeln wir für die Universität Freiburg.

Musik in St. Martin

- Fr, 22.11. um 18.15 Uhr in St. Martin Konzert von Jonas Herzog zur Reihe «Bach im November».
- Sa, 23.11. um 18 Uhr in St. Martin singt der Kirchenchor im Gottesdienst.
- So, 1.12. um 17 Uhr in St. Martin Konzert der Feldmusik Baar.

PFARREINACHRICHTEN ST. MARTIN BAAR ST. THOMAS INWIL

Firmung

Am Sonntag, 24. November um 9.30 Uhr in St. Martin feiern wir mit dem Bischofsvikar Hanspeter Wasmer die Firmung. 44 junge Frauen und Männer empfangen den Heiligen Geist.

Treffen der Herbstzeitlosen

am Montag, 25. November, 9.00-10.30 Uhr im Pfarreiheim St. Martin. Herzliche Einladung an diskussionsfreudige Frauen!
Ein aktuelles Thema aus unserem Alltag oder der Umwelt wird im Mittelpunkt stehen.

Pensioniertenhöck Inwil

Am Mittwoch, 27.11. von 13.30-17 Uhr im St. Thomas Zentrum. Jassen, Plaudern - kurz: geselliges Beisammensein.
Die **Weihnachtsfeier** findet am 18.12. zur selben Zeit statt. Um Anmeldung bei Emmi Meier, 041 761 40 84 wird gebeten.

Krippensegnung und Chlausauszug

Ab Samstag, 30. November kann unsere Freilichtkrippe wieder besichtigt werden. Um 17 Uhr findet die Segnung statt. Ab diesem Zeitpunkt ist die Krippe für die Öffentlichkeit zugänglich. Direkt anschliessend werden die Samichläuse ausgesandt, damit sie die Kinder und Familien in Baar bescheren können. Benutzen Sie diese Gelegenheit, alte Traditionen lebendig zu erhalten. Das Bild soll ein Einblick geben.

Die Kirchgemeindeversammlung

zum Budget 2020 ist am Montag,
2. Dezember 2019, 19.30 Uhr im Pfarreiheim St. Martin Baar

Traktanden:

- 1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 24. Juni 2019
  Antrag des Kirchenrates
- 2. Finanzplan 2020–2024
  Kenntnisnahme
- 3. Budget 2020
  Bericht und Anträge des Kirchenrates
- 4. Orientierung über den Stand der Planung zur Erneuerung und Erweiterung des Pfarreiheims St. Martin Baar

Rorategottesdienst St. Martin

findet am Mittwoch, 4. Dezember um 7 Uhr morgens in St. Martin statt; eine kindgerechte Lichterfeier für Schulkinder und ihre Familien sowie Erwachsene. Anschliessend sind alle sowie die angemeldeten Schulkinder mit Familien zum gemeinsamen Frühstück im Pfarreiheim eingeladen.
In St. Thomas findet der Rorategottesdienst am Mittwoch, 11. Dezember ebenfalls um 7 Uhr morgens in gleicher Form statt.

Lichterweg Baar

Vom 29.11.2019 bis 5.1.2020 findet der Lichterweg wie jedes Jahr statt.
Die **Sunntigsfiir-Gruppe** trifft sich am **Sonntag, 1. Dezember** um 16 Uhr beim Pfarreiheim und begeht anschliessend gemeinsam den Lichterweg Baar. Für Tee, Punsch und Guetzli ist gesorgt.
Am **Sonntag, 8. Dezember** um 18.30 Uhr gibt es ein Angebot der katholischen und reformierten Kirche zum Thema Musik und Geschichten.
Treffpunkt beim Parkplatz Wishalde.

Aktion «Zuger für Zuger»

Während der Adventszeit werden im ganzen Kanton Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@ Work zu Gunsten der Institution **Tischlein deck dich**.
Die Artikel können während den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden. Im Januar 2020 werden die gesammelten Sachspenden an Personen abgegeben, welche im Kanton Zug wohnen und ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen.
Für Ihre Spenden bedanken wir uns im Namen der Betroffenen bereits jetzt schon ganz herzlich!

Frauengemeinschaft Gruppe junger Familien

www.fg-baar.ch
Die nächsten **Babytreff**-Daten sind am 5. und 19.12. jeweils von 15-17 Uhr im Pfarreiheim. Keine Voranmeldung nötig.

Die Taufe haben empfangen:

Robin Stocker
Lino Stocker
Lia Szepeshazy

Unsere Verstorbenen:

Vinicio Cristofari-Schicker, Salvemattweg 2
Albert Brugger-Medovarski, Oberdorfstr. 4

Allenwinden St. Wendelin

im Pastoralraum Zug Berg

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden
041 711 16 05
www.pfarrei-allenwinden.ch

Sekretariat: Marianne Grob-Bieri
E-Mail: sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch
Gemeindeleiterin: Margrit Küng
E-Mail: margrit.kueng@pfarrei-allenwinden.ch
Priester: Ben Kintchimon
E-Mail: ben.kintchimon@pfarrei-allenwinden.ch
Othmar Kähli
E-Mail: othmar.kaehli@datazug.ch
Katechet: Rainer Uster
E-Mail: rainer.uster@pfarrei-allenwinden.ch
Sakristanin: Karin Theiler
Natel: 079 636 12 67

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 24. November
09.00 Kommunionfeier
Gemeindeleiterin Margrit Küng
Kollekte: Elisabethenwerk
Gestiftete Jahrzeiten für Eugenia Lörch; Ferdinand und Maria Andermatt-Steiner, Schönmatt und Kaplan Kaspar Landtwing
17.00 Konzert Chorisma

Sonntag, 1. Dezember - 1. Advent
09.00 Eucharistiefeier mit Ministrantenaufnahme
Pater Ben Kintchimon
Musik: Erika Keiser und Julia Bilgerig
Kollekte: Punkto

Donnerstag, 5. Dezember
11.00 Eucharistiefeier
Pater Ben Kintchimon

Freitag, 6. Dezember
17.00 Chlausauszug

PFARREINACHRICHTEN

Kirchgemeindeversammlung

Der Kirchenrat lädt alle Pfarreiangehörigen von Allenwinden und Baar am Montag 2. Dezember um 19.30 Uhr ins Pfarreiheim St. Martin zur Kirchgemeindeversammlung ein. Die Traktanden wurden versandt und sind auf unserer Homepage ersichtich: www.pfarrei-allenwinden.ch.

Ministrantenaufnahme

Wir freuen uns fünf neue Ministant*innen in die Schar aufzunehmen. Sie haben in den vergangenen Wochen an der Miniausbildung teilgenommen und werden im Gottesdienst am 1. Dezember um 9.00 Uhr feierlich willkommen geheissen. Es sind dies: Simeo Betschart, Sidona Habtu, Rahel Ledergerber, Louisa Schilling und Nardos Tekletsion.

Chlausauszug

Am Freitag 6. Dezember besuchen der Samichlaus und seine Schmutzli unser Dorf. Wir begrüssen sie um 17.00 Uhr auf dem Kirchenplatz oder bei schlechter Witterung in der Kirche. Zusammen hören wir eine Geschichte und wer sich traut, darf dem Samichlaus ein Versli aufsagen. Nach der Feier verteilen die Schmutzli feine Sachen aus ihren Säcken.

Sprachen-Treff

Der nächste Sprachen-Treff findet am Dienstag 3. Dezember von 9.00 bis 11.00 Uhr im Pfarreiheim statt. Nähere Infos finden Sie auf unserer Webseite.

Laternenweg Unterägeri

Gerne möchten wir Sie darauf hinweisen, dass auch in diesem Jahr der Laternenweg in Unterägeri die Nächte erhellen wird. Vom 30. November bis 4. Januar werden allabendlich 305 Kerzen angezündet und verbreiten vorweihnachtliche Stimmung.

Aktion Zuger für Zuger

Während der Adventszeit werden im ganzen Kanton Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@ Work. Gerne können Sie ihre Artikel jeweils am Mo, Do und Fr von 9.00-11.00 Uhr im Pfarramt abgeben. Im Januar 2020 werden die gesammelten Sachspenden an Personen verteilt, welche im Kanton Zug wohnen und ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen.

FRAUENGEMEINSCHAFT

Farbiger Chrabbeltreff

Am Donnerstag 28. November um 9.30 Uhr treffen wir uns zum Chrabbeltreff im Pfarreiheim. Zusammen gestalten wir ein Adventsfenster für den jährlichen Adventskalender durchs Dorf. Am 12. Dezember wird das Fenster offiziell eröffnet. Wir freuen uns über alle fleissig helfenden Hände. Auskunft gibt gerne Rebekka Pally, 041 760 97 79 oder jungefamilien.allenwinden@gmail.com

Mittagstisch

Am Donnerstag 5. Dezember findet um 12.15 Uhr im Restaurant Löwen der beliebte Mittagstisch statt. Am Nachmittag kommt der Samichlaus zu Besuch. Was wohl in seinem goldenen Buch steht? Das Menu kostet Fr. 12.00 und kann bis am Vorabend um 18.00 Uhr bei Martha Steiner bestellt werden: Tel. 041 544 84 04.

Adventsfenster

Liebevoll gestaltete Adventsfenster erhellen unser Dorf. An den fett gedruckten Daten öffnen die Familien ihre Stuben von 17.00 bis ca. 19.00 Uhr.

01	Familie Ulmann, Winzrüti 31
02	Spielgruppe Schnäggehüüsli
03	Familie Merz, Feldbergstrasse 2b
04	**Dorly Enzler, Dorfring 28**
05	**Familie Liechti, Oberinkenberg**
06	Familie Gürber, Dorfring 18a
07	Familie Bangerter, Gutsch 19
08	Steiner/Betschart, Chollerain 22
09	Familie Hodel, Dorfmatt 12
10	Familie Andermatt, Kirchweg 4
11	Familie Gisiger, Albisblick 41
12	**Frauengemeinschaft, Pfarreiheim**
13	Kita Wölkli, Eggried 4
14	**Familie Yeretzian, Dorfstrasse 11**
15	Stüssi/Füeg, Dorfring 19
16	Familie Andermatt, Schönmatt
17	**Familie Rohrer, Kirchweg 2**
18	Familie Theiler, St.Meinrad
19	Familie Moratti, Eggried 24
20	**Familie Betschart, Oberstock**
21	**Familie Wilschke, Feldbergstr. 3**
22	**Familie Fuchs und Büeler, Walishof**
23	Fam. Matti/Andermatt, Eggried 5
24	Kirche Allenwinden

Unterägeri Heilige Familie

im Pastoralraum Zug Berg

Katholische Pfarrei Unterägeri
alte Landstrasse 102
6314 Unterägeri
Tel. 041 754 57 77, Notfall 079 737 22 54
pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch
www.pfarrei-unteraegeri.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November
16.30 Klinik Adelheid: Kommunionfeier
18.15 Marienkirche: Kommunionfeier
Gemeindeleiterin Margrit Küng
Gest. Jahresgedächtnis für:
Hedwig und Albert Böhi, St. Anna 4

Sonntag, 24. November
10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier
Gemeindeleiterin Margrit Küng

Werktage
Montag, 25. November
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 26. November
20.15 Marienkirche: Meditation
Mittwoch, 27. November
09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
Pfarrer Othmar Kähli
09.30 Pfarrkirche: Kleinkinderfeier
19.30 Marienkirche: Rosenkranz
Donnerstag, 28. November
19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Freitag, 29. November
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
Pfarrer Othmar Kähli
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 30. November
11.00 Taufe: Matthias Dario Iten, Rainstr. 7
16.30 Klinik Adelheid: Eucharistiefeier
18.15 **Pfarrkirche**: Lichtergottesdienst. Musik:
Martin Lüönd, Querflöte; Thomas Huwyler, Orgel
Pater Ben Kintchimon
Gemeindeleiterin Margrit Küng
Gest. Jahresgedächtnisse:
- Gabriela Touzin, Zugerbergstr. 4
- Margrit und Maria Hugener, Fischmatt
- Adelbert Styger-Bütler, Zugerbergstr. 69

Sonntag, 1. Dezember
10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier
Gemeindeleiterin Margrit Küng
11.30 Taufe: Julian Randriamora,
Neuschellstr. 22
17.00 Pfarrkirche: Auszug des St. Nikolaus

Werktage
Montag, 2. Dezember
19.00 Marienkirche: Gebet für kirchl. Berufe
Dienstag, 3. Dezember
20.15 Marienkirche: Meditation
Mittwoch, 4. Dezember
09.15 Marienkirche: Eucharistiefeier mit der
Frauengemeinschaft
Pfarrer Othmar Kähli
19.30 Marienkirche: Rosenkranz
Donnerstag, 5. Dezember
19.30 Marienkirche: Messa in lingua italiana
Freitag, 6. Dezember
10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
Pfarrer Othmar Kähli
19.30 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 7. Dezember
18.15 Marienkirche: Kommunionfeier
Gemeindeleiterin Margrit Küng

PFARREINACHRICHTEN

Kleinkinderfeier

Mittwoch, 27. November 9.30 Uhr Pfarrkirche
Gemeinsam singen und beten.

Lichtergottesdienst

Samstag, 30. November 18.15 Uhr, Pfarrkirche
Immer ein Lichtlein mehr
im Kranz, den wir gewunden,
dass er leuchte uns so sehr
durch die dunklen Stunden.
Zwei und drei und dann vier!
und so leuchten auch wir,
Und so leuchtet die Welt
langsam der Weihnacht entgegen.
Und der in Händen sie hält,
weiss um den Segen! M. Claudius
Liebe Pfarreiangehörige, ich wünsche Ihnen eine besinnliche, ruhige und lichtvolle Adventszeit. Beginnen wir diese doch miteinander mit dem Lichtergottesdienst. M. Küng

Kollekte:

23./24. November: Inländische Mission
30. November/1. Dezember: Universität Freiburg

Orgelkonzert Miklos Arpas

Sonntag, 24. November 17 Uhr, Pfarrkirche
Unser Organist Miklos Arpas hat ein abwechslungsreiches Programm mit Komponisten aus verschiedenen Zeitepochen zusammengestellt. Projektion auf Grossleinwand. Kollekte

Laternenweg Aegeri
30. November bis 4. Januar

Bereits zum sechsten Mal beleuchten 305 Laternen die drei Kilometer lange Strecke des Laternenwegs vom Allmigchappeli bis Buechholz. Machen Sie den Laternenweg zum besonderen Erlebnis und spenden Sie die Kerzen für eine von Ihnen bestimmte Nacht.
Anmeldungen: Markus Müller 041 750 05 12 / markus.mueller.zitt@bluewin.ch.
Infos zum Laternenstübli: www.laternenstuebli.ch
(Foto Christoph Müller)

Patrozinium der Marienkirche

Am 8. Dezember feiern wir das Patrozinium der Marienkirche. Die Lieder und die Musik von aegeri cantat und dem Ägeritalorchester lassen den Gottesdienst zu einem Fest werden. Anschliessend serviert die Apérogruppe im Sonnenhof Polenta mit Gulasch aus den Töpfen der Nollenköche. Erwachsene Fr. 8.-- / Kinder 6-12 J. Fr. 5.--. Gerne nehmen wir Kuchen entgegen. Bitte melden Sie sich bei P. Käser 041 750 37 58. Der Erlös geht an das Projekt «Menschen für Menschen sein», Indien. Der Pfarreirat

Seniorenhöck

Besuch vom Samichlaus mit Schmutzli
Mittwoch, 27. November 14 - 17 Uhr, Aegerihalle
Besuch vom Samichlaus mit Schmutzli begleitet von Trichlern, Iffeläträger und Geisslechlöpfer. Musikalische Leckerbissen: Harfenspielgruppe und Duo Nonstop.

Frauengemeinschaft

Tag der offenen Tür der Lismi-Frauen
Dienstag, 26. November 14 - 16 Uhr, Sonnenhof
Finden Sie warme Stricksachen und kleine Weihnachtsgeschenke. Dazu offerieren die Lismi-Frauen Kaffee und Kuchen.

4. Koffermarkt
Samstag, 30. November 10 - 17 Uhr, Sonnenhof
Unsere Aussteller präsentieren ihre selbstgefertigten Kostbarkeiten. Mit Bistro.

Englisch / Deutsch Sprachtreff
Dienstag, 3. Dezember 19.30 - 21 Uhr, Sonnenhof
Für jedes Sprachniveau. K. Harris 041 750 04 08

Gottesdienst mit Chilekafi
Mittwoch, 4. Dezember 9.15 Uhr, Marienkirche
Anschliessend Beisammensein im Sonnenhof.

Christkindlmarkt in Rapperswil
Freitag, 13. Dezember 13 Uhr, alter Turnplatz
Wir fahren mit Privatautos nach Rapperswil und lassen uns vom stimmungsvollen Weihnachtsmarkt verzaubern. Anmeldung bis 8.12.: Tanja Kneringer 078 661 02 44

St. Nikolaus

Sonntag, 1. Dezember 17 Uhr Pfarrkirche.
Der Auszug bedeutet, dass nun der St. Nikolaus die Kinder zu Hause besucht.

Chlauseslä

Am Donnerstag, 5. Dezember findet das traditionelle Chlauseslä statt. Am Nachmittag von 15 - 17 Uhr gehen die Primarschulkinder mit dem Chlausesel von Haus zu Haus. Der St. Nikolaus ist von 17 - 22 Uhr mit seinen Rotten unterwegs. Es gehen fünf grosse Rotten im Dorf von Haustür zu Haustür. Eine kleine Rotte besucht die Restaurants und das Altersheim Chlösterli. Sie sammeln für karitative Zwecke im In- und Ausland. Um 21.35 Uhr ziehen die Rotten auf den Dorfplatz, wo sie sich zu einem prächtigen Umzug versammeln. Mehr Informationen zum Brauch finden Sie unter: www.chlauseslae.ch

Zuger für Zuger

Während der Adventszeit werden im ganzen Kanton Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@ Work zu Gunsten der Institution „Tischlein deck dich". Die Artikel können während den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden. Im Januar 2020 werden die gesammelten Sachspenden an Personen abgeben, welche im Kanton Zug wohnen und ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen. Für ihre Spenden bedanken wir uns herzlich.

Oberägeri Peter und Paul

im Pastoralraum Zug Berg

Telefon 041 750 30 40, Notfall 079 537 99 80
www.pfarrei-oberaegeri.ch, Diakon Urs Stierli

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November
15.00 Pfarrkirche, Taufe von Corsin Schönmann

Die JuBla wird ihre selbst gemachten Adventskränze nach den Gottesdiensten verkaufen:
Eucharistiefeiern mit Pater Julipros
18.30 Alosen, Eucharistiefeier

Sonntag, 24. November
09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, **Familiä Chilä**, Familiengottesdienst mit Schülerinnen & Schülern der 4. Klassen, Jacqueline Bruggisser und Pia Schmid; anschl. Spaghetti-Zmittag und Pfarreiversammlung im Hofstettli
Gest. Jahrzeit für Familie Blattmann, Kreuzbuche, Oberägeri

Dienstag, 26. November
16.30 Breiten, Eucharistiefeier

Mittwoch, 27. November
09.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier
09.30 Pfrundhaus, Chile-Kafi
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Donnerstag, 28. November
08.30 Michaelskapelle, Laudes

Freitag, 29. November
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Advent und Weihnachten 2019

Einfach geschenkt.

In der Adventszeit, der Zeit vor dem Weihnachtsfest, gibt es immer viel zu tun; denken wir nur an die Geschenke, die überlegt, besorgt und verpackt werden wollen!

Und jetzt kommt die Kirche auch noch mit einem Geschenk. Wir tun dies jedoch, um der Idee des Schenkens an Weihnachten auf den Grund zu gehen. Was wird uns da geschenkt?

Seien Sie nicht überrascht, wenn wir an einem Mittwochabend im Advent gerade bei Ihnen an der Tür läuten. Wir bringen ein Geschenk. Öffnen Sie es erst an Weihnachten.

Erster Advent / geschenkt.advent
Gestaltung: Pater Julipros & Jacqueline Bruggisser

Samstag, 30. November
18.30 Alosen, Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Dezember
09.00 Morgarten, Eucharistiefeier
10.30 Pfarrkirche, **Familiä Chilä**, Familiengottesdienst, Eucharistiefeier

Dienstag, 3. Dezember
09.15 Pfarrkirche, Chlichinderfiir
16.30 Breiten, ref. Gottesdienst

Mittwoch, 4. Dezember
Rorategottesdienst / geschenkt.licht
06.30 Pfarrkirche, Kommunionfeier mit Jacqueline Bruggisser, Pia Schmid und Blockflötenschülerinnen und -schüler; anschl. Zmorge in der Maienmatt

17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Unterwegs / geschenkt.persönlich
Das Seelsorgeteam ist unterwegs in **Alosen** und verteilt da und dort ein Geschenk.

Donnerstag, 5. Dezember
08.30 Michaelskapelle, Laudes
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

Herz-Jesu-Freitag, 6. Dezember
Pfarrkirche, **kein** Gottesdienst
17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Menschenkind und Gotteskind

Am Samstag, 23. November, wird **Corsin Schönmann**, Sohn von Stefanie & Marcel Schönmann, Oberägeri, in der Pfarrkirche getauft. Wir wünschen der Tauffamilie viel Freude und Gottes Segen.

Pfarreiversammlung, Familiä Chilä & Spaghetti-Zmittag Sonntag, 24. November

10.30 Uhr Familiä Chilä in der Pfarrkirche
11.30 Uhr Spaghetti-Zmittag im Pfarreizentrum
anschliessend Pfarreiversammlung

Traktanden

1. Pfarreiratsarbeit 2019
2. Rückblick auf das Pfarreileben 2019 in Bildern
3. Wahlen
4. Vielfalt der Pfarrei: Vorstellung des Peter und Paul Chores Oberägeri
5. Ausblick auf 2020
6. Offenes Mikrophon

Kommen Sie auch

Der **Familiengottesdienst** wird von Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen zum Thema Kinderrechte mitgestaltet. Anschliessend servieren wir Ihnen ein **Spaghetti-Zmittag** mit feinen Saucen, die unser Koch Lukas Odermatt unter Mithilfe der Pfarreiratsmitglieder zubereiten wird. In der **Pfarreiversammlung** orientieren wir Sie über die Aktivitäten des vergangenen und des kommenden Jahres. Ausserdem finden statutengemäss nach Ablauf vierjähriger Amtszeit Wahlen statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Der Pfarreirat Oberägeri

Generationenchor an Heilig Abend

Erwachsene, die am 24. Dezember, um 17 Uhr im Generationenchor mitsingen wollen, lade ich zur ersten Probe am Samstag, 30. November, von 10 bis 11 Uhr ins Pfarreizentrum Hofstettli ein. Ich freue mich auf Sie! Urs Stierli

Familiä Chilä am 1. Advent

Sonntag, 1. Dezember, 10.30 Uhr, Pfarrkirche: Geschenke gibt es nicht erst an Weihnachten; ab dem 1. Dezember werden uns genau 24 Tage Zeit geschenkt, um uns auf Weihnachten einzustimmen und das grosse Fest vorzubereiten! In diesem Sinne machen wir uns im Familiengottesdienst Gedanken zum Thema «geschenkt.advent». Musikalisch werden uns Eveline und Ivo Huonder mit adventlichen Liedern in diese schöne Zeit einstimmen. Herzlich willkommen! Susanne Diller und Irene Hürlimann

Chlichinderfiir

Dienstag, 3. Dezember, 9.15 Uhr, Pfarrkirche; anschl. treffen wir uns im Hofstettli zu Kaffee und Sirup.

Rorategottesdienste

Früher Morgen, 6.30 Uhr, Dunkelheit, über 500 Kerzen, die die Pfarrkirche erhellen, eine Feier von rund einer halben Stunde und dann das gemeinsame Zmorge in der Maienmatt - dies ist etwas Spezielles! Feiern Sie Rorate mit uns am 4., 11. und 18. Dezember.

Lektoren/innen-Treffen

Dienstag, 26. November, 20 Uhr, Pfrundhaus

Gott, der «Herr über Leben und Tod» hat zu sich gerufen:

- Franz Nussbaumer, Rämslistr. 100, Oberägeri, † 27. Oktober im Alter von 68 Jahren

Gott, schenke Du unserem lieben Verstorbenen Licht und Heil im neuen Leben.

Aktion «Zuger für Zuger»

Auch dieses Jahr können Sie Lebensmittel für Bedürftige zu Bürozeiten im Pfarramt abgeben.

Adventsfenster eine ökumenische Aktion

- Sonntag, 1. Dezember, 18.00 - 20.00, frauenkontakt, «Zithermusik», Pfrundhaus, Oberägeri
- Montag, 2. Dezember, Fenster, Spielgruppe Oberägeri, Schneitstr. 1, Oberägeri
- Dienstag, 3. Dezember, ab 18.00, Quartier Riedmattli, Oberägeri (w)
- Mittwoch, 4. Dezember, ab 17.00, **geschenkt.persönlich Alosen**
- Donnerstag, 5. Dezember, 19.00 - 23.00, Jacqueline Bruggisser, Schwerzelweg 2, O'ägeri
- Freitag, 6. Dezember, Fenster, Sanitär Rapp, Poststrasse 5, Oberägeri

(w) = warme Kleidung empfohlen

AUS DEN VEREINEN

frauenkontakt.ch

Purzelkafi im Pfrundhaus, Gartenparterre
Do, 28. November & Do, 5. Dezember, 9 bis 11 Uhr

Langlauf (Skating) - Kurs für Einsteigerinnen
Donnerstag, 16. Januar; Auskunft und Anmeldung bis 2. Januar bei Heidi Amgwerd, 079 411 62 28

Schnuppertraining Indiaca
Samstag, 18. Januar; Auskunft und Anmeldung bis 10. Januar bei Corina Bosshard, 041 750 46 36

Frohes Alter

Chlausnachmittag mit Samichlausbesuch
Mittwoch, 27. November, um 14 Uhr im Pfarreizentrum Hofstettli; melden Sie sich bei Annelies Rogenmoser (041 750 50 65 / 079 235 06 89), falls Sie nicht selbständig kommen können.

Mittagsclub im Restaurant Hirschen
Freitag, 6. Dezember, ab 11.30 Uhr; Anmeldung bis 9 Uhr an Madeleine Kühne, 041 750 39 02

Menzingen Johannes der Täufer

im Pastoralraum Zug Berg

Katholisches Pfarramt Menzingen
Holzhäusernstrasse 1, 6313 Menzingen
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch
www.pfarrei-menzingen.ch
Telefon 041 757 00 80

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 24. November
Christkönig

10.15 Eucharistiefeier mit Pater Werner Grätzer und Eva Maria Müller; Erstes Jahresgedächtnis für Hans Röllin Hasental
Musik: Jodlerklub Bärgbrünneli mit Jodlermesse von Jost Marti
Kollekte: Sterbehospiz Zentralschweiz

Donnerstag, 28. November

09.45 Kommunionfeier in der St.-Anna-Kapelle; anschl. Kaffee im Pfarreizentrum / Vereinshaus

Sonntag, 01. Dezember
1. Advent

10.15 Familiengottesdienst mit Christof Arnold
Musik: Famigo-Band
Kollekte: Universität Fribourg

Mittwoch, 04. Dezember

17.00 Kinderfeier und Chlausauszug

Donnerstag, 05. Dezember

06.30 Rorate-Gottesdienst, anschliessend Zmorge im Pfarreizentrum / Vereinshaus
Musik: Beginners-Ensemble der Musikschule

Samstag, 07. Dezember

09.30 Eucharistiefeier mit Hausjahrzeit des Geschlechtes Staub und Stiftsjahrzeit für Maria Reichlin

Kirche Finstersee
Samstag, 07. Dezember

19.00 Lichtergottesdienst als Eucharistiefeier mit Pater Julipros und Christof Arnold
Kollekte: Diözesane Härtefälle

MITTEILUNGEN

Taufen

Am Sonntag 24. November wird Armando Raschle und am Sonntag, 1. Dezember Leonie Schelbert durch die Taufe in die Pfarreigemeinschaft aufgenommen.
Wir wünschen den Familien einen frohen Tauftag.

Chlausauszug

Bald besucht der Samichlaus die Menzinger Kinder und Familien. Am Mittwoch, 4. Dezember, wird er um 17 Uhr in der Kirche im Rahmen einer Kinderfeier begrüsst. Anschliessend zieht er begleitet von seinen Mit-Chläusen, Schmutzli und Trychlern auf den Kirchenplatz. Hier können ihm die Kinder ihre Versli aufsagen, Lieder singen oder einfach nur die Hand schütteln. Umgekehrt wird ihre Hand mit etwas Feinem aus dem Chlausensack gefüllt.

Rorategottesdienste

Im Advent versammeln sich die Menzingerinnen und Menzinger drei Mal zum Gottesdienst am frühen Morgen. Dabei stimmen sie sich bei Kerzenlicht auf den kommenden Tag und auf Weihnachten ein. Anschliessend an die Rorategottesdienste sind jeweils alle Teilnehmenden zum Zmorge eingeladen:
Donnerstag, 5. Dez., 6.30 Uhr, Pfarrkirche
Mittwoch, 11. Dez., 6.30 Uhr, ökumenische Roratefeier im reformierten Chileli
Mittwoch, 18. Dez., 6.15 Uhr, Kirche Finstersee

Kerzenlicht-Gottesdienst

Jeweils am ersten Samstag des Monats wird in Finstersee um 19.00 Uhr ein Gottesdienst angeboten. Jener vom Samstag, 7. Dezember, wird um 19 Uhr ausschliesslich bei Kerzenlicht gefeiert.

Ranfttreffen

Alle Jugendlichen des vergangenen und des neuen Firmweges erhielten eine Einladung für das kommende Ranfttreffen. Weitere interessierte Jugendliche ab ca. 16 Jahren können ebenfalls daran teilnehmen:
Abfahrt: Samstag, 21. Dezember, ca. 17 Uhr .
Rückkehr: Sonntag, 22. Dezember, ca. 7 Uhr
Anmeldungen nimmt Gabi Sidler bis am 1. Dezember entgegen.
gabi.sidler@pfarrei-menzingen.ch
Für Familien wird ausserdem ein separater Familienweg angeboten. Entnehmen Sie die Details der Webseite www.ranfttreffen.ch

Aktion «Zuger helfen Zugern»

Während der Adventszeit werden in den Zuger Pfarreien Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@Work zu Gunsten der Institution „Tischlein deck dich".
Die Artikel können während den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden. Im Januar 2020 werden die gesammelten Sachspenden an im Kanton Zug wohnhafte Personen weitergegeben, die ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen.
Ein Hinweis: Pralinen oder alkoholische Getränke werden nicht angenommen.

Frauen Menzingen Kerzenziehen

Unser Team freut sich wieder auf viele Familien, Kinder und Erwachsene, die mit uns zusammen kreative Kerzen erschaffen. Bringen Sie Ihr persönliches Licht in die Stube. Der Erlös vom Kerzenziehen geht an eine gemeinnützige Organisation. Kinder bis zur 3. Klasse bitte in Begleitung Erwachsener.
Freitag, 29. Nov., 15.30 bis 20 Uhr
Samstag, 30. Nov., 14 bis 17 Uhr
Sonntag, 1. Dez., 14 bis 17 Uhr
Montag, 2. Dez., 15.30 bis 20 Uhr
Dienstag, 3. Dez., 13.30 bis 15 bis 16.30 Uhr
Mittwoch, 4. Dez., 13.30 bis 16.30 Uhr
Ort: Zivilschutzanlage Ochsenmatt
Kosten: Berechnung nach Gewicht der Kerzen

Menzinger Kirchenkonzerte Musik für Flöte & Orgel

Sylvie Dambrine, Flöte - Andrea Forrer, Orgel
Sonntag, 8. Dezember, 11.15 Uhr

Flöten und Pfeifen haben gemeinsame Vorfahren. Trotzdem kultivieren sie auch gerne ihre Eigenheiten: Die Flöte hat einen menschlichen Atem. Er macht sie lebendig, nuancenreich, ausdrucksvoll. Die Orgelpfeifen haben einen „langen Atem" und unzählige, verschiedene Formen und dadurch einen unerschöpflichen Reichtum an Klangfarben. In unserm Konzert wirken sie in Werken von Tschaikowsky, Rheinberger und Reger zusammen. Anschliessend wird ein Apéro offeriert.
Der Eintritt ist frei. Für einen Beitrag bei der Türkollekte danken wir im Voraus.
Herzlich willkommen!
Kommission Kirchenkonzerte Menzingen

Seniorenkreis

Jass- und Spielnachmittage: Mittwoch, 27. November und 4. Dezember, jeweils 14 Uhr im Begegnungsraum des Hauses Neudorfstrasse 22

Frauentreff-Wanderung

Für die Dezember-Wanderung treffen wir uns am Dienstag, 3. Dezember um 13.30 Uhr vor dem Pfarreizentrum / Vereinshaus. Leitung: Josy Röllin (041 755 12 09) und Vreni Frommenwiler (041 755 14 47).

Neuheim
Maria Geburt

im Pastoralraum Zug Berg

Katholische Pfarrei Neuheim
Dorfplatz 13, 6345 Neuheim
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 24. November
Christkönig
09:00 Eucharistiefeier mit Werner Grätzer und Eva Maria Müller
Orgel: Johannes Bösel
Opfer: Ranfttreffen
18:15 Konzert Leo's Christmas-Music

Donnerstag, 28. November
09:00 Kommunionfeier mit Christof Arnold anschliessend Pfarreikaffee

Sonntag, 1. Dezember
Erster Advent
09:00 ökumenischer Gottesdienst mit Vroni Stähli und Christof Arnold
Mitwirkung der Lindensingers
Opfer: Gassenküche Luzern

Mittwoch, 4. Dezember
17:00 Samichlauseinzug
Mitwirkung der Musikschule

Donnerstag, 5. Dezember
09:00 Eucharistiefeier mit Pater Julipros

PFARREINACHRICHTEN

Taufe

Durch die Taufe wird Jasmine Wicky am Sonntag, 24. November, in die Pfarreigemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen der Familie einen frohen Tauftag.

Zum Ersten Advent

Mit dem 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr. In ihm bereiten sich Christinnen und Christen aller Konfessionen auf Weihnachten - das Geburtsfest Jesu - vor. Zugleich soll den Menschen im Advent bewusst werden, dass Jesus heute noch bei den Menschen ankommen will. In ihren Herzen und in der Welt. In diesem Bewusstsein feiern die reformierte und katholische Kirche auch in diesem Jahr den Gottesdienst zum 1. Advent miteinander. Möge dies zugleich ein Zeichen der Bereitschaft sein, gemeinsame Anfänge zu setzen und gemeinsam auf dem Weg zu bleiben. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes vom 1. Dezember (9.00 Uhr) übernehmen die Lindensingers. Ach ja: Herzliche Gratulation zum 20. Chorjubiläum und herzlichen Dank für Eure Treue zu unserer Pfarrei.

De Samichlaus chunt

Schon bald besucht der Samichlaus die Kinder und Familien von Neuheim. Lange hat er sich mit seinen Schmutzli darauf vorbereitet. Am Mittwoch, 4. Dezember, ist es nun soweit. Um 17 Uhr. wird er feierlich in die Kirche einziehen und hoffentlich von vielen Kindern freudig empfangen. Anschliessend an die Kinderfeier wird er mit einem Segen in die Neuheimer Stuben gesandt. Zuvor besteht auf dem Dorfplatz die Möglichkeit, dem Samichlaus die Hand zu reichen und ihm ein Versli oder Lied vorzutragen. Herzlichen Dank der Jubla, die an diesem Anlass heissen Punsch serviert!

Weihnachtsmärcht

Auch dieses Jahr findet der allseits beliebte Neuheimer Weihnachtsmärcht (12 bis 18 Uhr) mit Beteiligung verschiedener Pfarreigruppen statt:

Ministranten und Jubla
Am Stand der Minis wird neben den selbstgebackenen Guetzlis auch Birnel verkauft.

Frauengemeinschaft Neuheim
Die Frauengemeinschaft führt in der Turnhalle Dorf ein grosses Kuchenbuffet.

Familientreff Neuheim
Kinder können in der Schulhausküche von 13 - 17 Uhr ein feines Lebkuchenherz mit Zuckerguss selber verzieren. Kosten Fr. 5.-

Konzert mit Leo's Christmas-Music
Mal fröhlich - mal besinnlich. Mit schönen Melodien zur Adventszeit lädt Leo's Christmas-Music Neuheimer und Gäste ein, sich in der Pfarrkirche auf den Advent einzustimmen. Der Besuch dieses Konzerts rundet den Besuch des Weihnachtsmarkts erst richtig ab. Beginn: 18.15 Uhr.

Frauengemeinschaft

Guetzlitauschbörse
Mit Feuer und Flamme werden jedes Jahr fleissig Weihnachtsguetzli gebacken. Am Dienstag, 10. Dezember treffen wir uns im Pfarreitreff, um 19.30 Uhr um Guetzli auszutauschen.
Anmelden bis 1. Dezember bei Andrea Zimmermann, 041 755 05 77 oder a.zimmermann@fgneuheim.ch

Familientreff

Zauberer-Schow
Am Mittwoch, 11. Dezember von 15 bis 17 Uhr verbringen wir einen magischen Nachmittag mit Zauberer Cyrano. Nach der Vorstellung darfst du selber noch den Zauberstab in die Hand nehmen und einige Zauberkunststücke lernen. Für die Show gibt es keine Altersbegrenzung. Der Workshop ist für Kinder ab 5 Jahren. Die Show kostet Fr. 10.-, inkl. Workshop kostet es Fr. 15.-.
Anmelden bis 30. November bei Barbara Howald, 041 545 45 75 oder b.howald@fgneuheim.ch. Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl für Workshop!

Rückblick Erlebnisnachmittag

«Kochplausch mit Lena»
Obwohl wir genau nach Rezept gekocht hatten, fanden wir die Olchi-Spaghetti beim besten Willen nicht fein – ja, vielleicht eher sogar „gruuuusig"! Zum Glück konnten wir sie den Olchis schenken, die sie übrigens vor unseren Augen genüsslich verspeisten. Die Zutaten möchtest du wissen?... Nein, vielleicht lieber nicht. Aber wenn es dich ganz tüchtig gwundert, dann kannst du uns ja anrufen… :-)

Auf jeden Fall kochten wir dann schliesslich unsere beliebten Spaghettis mit Tomatensauce – die sind halt immer noch die Besten! Auch unsere Gäste (Eltern, Geschwister) liessen es sich schmecken und so feierten wir in froher Gemeinschaft, dass am Schluss doch noch alles gut herausgekommen ist.
Yvonne Weiss, Anlässe für Familien und Kinder

Risch Buonas Holzhäusern

Pfarramt St. Verena Risch
Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz, Tel. 041 790 11 52
pfarramt.risch@pastoralraum-rirome.ch

GOTTESDIENSTE

(E) Eucharistiefeier, (K) Kommunionfeier

Samstag, 23. November
17.00 Gottesdienst (E) in Holzhäusern mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Bert Achleitner

Sonntag, 24. November Christkönig
10.30 Gottesdienst (E) in Risch mit Pfarrer Gregor Tolusso: Orgel: Barbara Mattenberger & der Kirchenchor Risch mit 4 Solistinen (Messe in D von Antonin Dvorak)

Dienstag, 26. November
07.30 Gottesdienst (K) in Buonas mit Diakon Markus Burri

Donnerstag, 28. November
19.30 Gottesdienst (K) in Risch mit Diakon Roger Kaiser

Samstag, 30. November
17.00 Gottesdienst (E) in Holzhäusern mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agnes Wunderlin

Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent
10.30 Gottesdienst (K) in Risch mit Diakon Markus Burri, Orgel & Harfe: Franziska Brunner

Dienstag, 03. Dezember
07.30 Gottesdienst (E) in Buonas mit Pfarrer Gregor Tolusso

Donnerstag, 05. Dezember
19.30 Gottesdienst (E) in Risch mit Pfarrer Gregor Tolusso

Samstag, 07. Dezember
17.00 Gottesdienst & Bussfeier (E) in Holzhäusern mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agnes Wunderlin & Choralgruppe Risch

Sonntag, 08. Dezember - 2. Advent Maria Empfängnis
10.30 Firmstartgottesdienst & Bussfeier (E) in Risch mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agnes Wunderlin & Choralgruppe Risch

Kollekten

23. Nov. - 24. Nov.: Kirchenchor Risch
30. Nov. - 01. Dez.: Uni Fribourg
07. Dez. - 08. Dez.: Elisabethenopfer SKF

Gedächtnis

Sonntag, 24. November, 10.30, Risch
Rudolf Annen-Schuler, Dreissigster
Marie & Kaspar Bühler-Steiner
Marie & Hans Sidler-Wankmiller & Urs Sidler
Sonntag, 08. Dezember, 10.30, Risch
Luc Starkl

Taufe

Joris Zihlmann

Frauenkontakt Risch

• FKR «Trendige Adventsfloristik»
Di., 26. November, Rischer Stube
09.00-11.30 und/oder 14.00-16.30, Anmeldung Anja Jäger, 041/790 90 79, kurse@fkr-risch.ch
• FKR Seniorennachmittag mit Samichlaus
Do., 28. November, 14.00, Rischer Stube
• FKR Sunntigskafi
So., 01. Dezember, 11.30, Rischer Stube
• CJE «Zäme ässe» für Schulkinder
Di., 03. Dezember, 12.00, Rischer Stube
Anmeldung bei Nina Paulus, 079 325 36 93
• CJE Chinder-Fiir, Mi. 04. Dezember
«Aktion 2x Weihnachten» 15.00, Risch
anschl. Zvieri, Info I. Brühlmeier, 041 544 22 34

Chor Chorisma

Sonntag, 01. Dezember, 17.00,
Candle Light Konzert in der Pfarrkirche Risch

Advents- & Weihnachtsfenster

01. Pfarrhausgarten Risch
02. Schlossberg 3c RI (Hauswurz)*
03. Seefeld 11 RI (Serena)
04. Neuhofweg 13 BU (Paulus Dehmel)
05. Schlossberg 23 RI (Koller)
06. Steinweg 6 BU (Stolz Bumbacher)*
07. Verenaweg 12 BU (Darms)*
08. Schlossberg 24 RI (Meier)*
09. Steinweg 9 BU (Simmen)
10. Steinweg 1 BU (Knüsel)
11. Schlossberg 22 RI (Virant)
12. Verenaweg 12 BU (Rust)
13. Sagipark 8, Meierskappel (Maiocchi)
14. Schlossberg 11A RI (deJong)*
15. Stotzenackerweg 4 RI (Borter/DiPerna)*
16. Schlossberg 26 RI (Hofer Haas)
17. Rischerstrasse 2 BU (Werder)
18. Neuhofweg 7 BU (Cerletti Hartmann)
19. Küssnachterstrasse 10 RI (Tornow)
20. Gartenweg 26 BU (Lipp)
21. Rischerstrasse 26 RI (Dettling)*
22. Stotzenackerweg 2 RI (Albisser)
23. Seeblickweg 4 BU (Breitling Gubler)
24. Landhaus 2 RI (Sidler)

Bei den mit * versehenen Nummern findet ein Apéro von 19.00-21.00 statt.

Meierskappel Maria Himmelfahrt

Dorfstrasse 5, 6344 Meierskappel
Tel. 041 790 11 74,
www.pfarrei-meierskappel.ch
pfarramt.meierskappel@pastoralraum-rirome.ch
Seelsorge
Gregor V.P. Tolusso, Pfarrer, 041 790 13 83
Roger Kaiser, Diakon, 041 790 13 83

(E) Eucharistiefeier, (K) Kommunionfeier

Sonntag, 24. November Christkönig
09.15 Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Lisbeth Meier

Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent
09.15 Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Lisbeth Meier (anschliessend Kirchgemeindeversammlung)

Donnerstag, 05. Dezember
09.00 Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso

Sonntag, 08. Dezember - 2. Advent Maria Empfängnis
09.15 Gottesdienst & Bussfeier (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agens Wunderlin & Choralgruppe Risch

PFARREINACHRICHTEN

Wir nehmen Abschied von

Joe Köchli
Gott gib ihm den ewigen Frieden

Kirchgemeindeversammlung

Sonntag, 01. Dezember, 10.00, Pfarrkirche
Traktanden:
1. Begrüssung
2. Kenntnisnahme Jahresprogramm, Investitions- und Aufgabenplan 2020-2024
3. Kenntnisnahme Finanzplan 2020-2024
4. Genehmigung Voranschlag 2020:
- der laufenden Rechnung
- Festsetzung des Steuerfusses 2020 mit 0.35 Einheiten (wie bisher)
5. Verschiedenes

Einsichtnahme auf der Gemeindekanzlei
Das bereinigte Stimmregister und der Voranschlag 2020 liegen während zwei Wochen vor der Versammlung auf der Gemeindekanzlei und im Pfarramt Meierskappel zur Einsichtnahme auf.

Rotkreuz U. L. Frau v. Rosenkranz

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz Tel. 041 790 13 83,
pfarramt.rotkreuz@pastoralraum-rirome.ch

GOTTESDIENSTE

(E) Eucharistiefeier, (K) Kommunionfeier

Samstag, 23. November
16.30 Aufnahmegottesdienst von Jungwacht und Blauring im Verenasaal, Dorfmatt

Sonntag, 24. November
Christkönig
10.15 Gottesdienst (K) mit Diakon Roger Kaiser, Orgel: Sheena Socha & der Kirchenchor Rotkreuz (Gounod-Messe)

Mittwoch, 27. November
09.00 Gottesdienst (E) mit Pfarrer Gregor Tolusso, Orgel: Agnes Wunderlin

Sonntag, 01. Dezember - 1. Advent
10.15 Samichlaus-Familiengottesdienst (K) mit Diakon Roger Kaiser & dem Samichlaus, Akkordeonspiel: Corinne Thomann & Schüler, anschliessend Kirchenkaffee

Mittwoch, 04. Dezember
06.30 Roratefeier (K) mit Diakon Roger Kaiser, Querflöte: Patrick Iten

Sonntag, 08. Dezember
Maria Empfängnis - 2. Advent
10.15 Gottesdienst (E) mit Priester Marco Riedweg & Diakon Roger Kaiser, Orgel: Gerti Arnold & Zitherklänge Ennetsee

Dreilinden
Rosenkranz
09.00 Montag
Gottesdienste
17.00 Freitag
ökum. Besinnung & Begegnung
17.00 Mittwoch, 27. November (Roger Kaiser)

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

24. Nov.: Kirchenchor Rotkreuz
01. Dez.: Samichlaus
08. Dez.: Elisabethenwerk SKF

Wir nehmen Abschied von

Rudolf Rossacher
Gott gib ihm den ewigen Frieden

Taufen

Emilia Kuhn
Jano Lio Arnold

Gedächtnisse

Sonntag, 24. November, 10.15
Rita Schädler-Nussbaumer
Rosa & Franz Knüsel-Käppeli
& Angehörige Bodenhof
die verstorbenen Mitglieder & Gönner des Kirchenchors Rotkreuz
Sonntag, 08. Dezember, 10.15
Ida & Remigius Dönni-Stadelmann
Josef Hausherr-Ackermann
Rosmarie Knüsel-Reber
Marie & Josef Wismer-Lässer, Breitfeld
die verstorbenen Mitglieder des kath. Turnvereins Risch-Rotkreuz

Bistro international

Dienstag, 26. November, 16.00–19.00,
Saal, Ref. Kirche Rotkreuz

Frohes Alter – St. Nikolausfeier

Donnerstag, 28. November, 14.00
grosser Saal, Zentrum Dorfmatt

Aktive Senioren

Montag, 02. Dezember, 13.30
Jassen im Dreilinden, **Kegeln** im Rest. Breitfeld

Donnerstag, 05. Dezember, 11.30
Mittagstisch Aparthotel

Familientreff – Chrabbel, Fröschli

Montag, 02. Dezember, 09.30–11.00
Wendelinstube, 2. OG Dorfmatt
Auskunft: Virginie Holtkotten 076 761 58 36

Meditatives Tanzen

Dienstag, 03. Dezember, 19.00–20.30
Kath. Kirche Rotkreuz
Auskunft: Kath. Pfarramt, 041 790 13 83

Rorate-Gottesdienst

Mittwoch, 04. Dezember, 06.30
Zur ersten Roratefeier im Chorraum der Pfarrkirche und zum anschliessenden Frühstück im Verenasaal sind alle herzlich eingeladen. In der Kirche stehen Barbarazweige zum Mitnehmen bereit.

Familientreff – Der Samichlaus kommt in den Wald

Mittwoch, 04. Dezember, 15.00 im Sientalwald bei der Feuerstelle mit Hütte
Anmelden bis 29. Nov.: karin.koch@nine.ch

Stricktreff

Donnerstag, 05. Dezember, 13.30–17.00
Zentrum Dorfmatt, Sitzungszimmer 6, 2. OG

Aussetzung des Allerheiligsten

Am Freitag, 06. Dezember, 14.00–16.30
Stille Anbetung in der Kapelle Dreilinden

«Und es wird leuchten ein Stern»

Sterne spielen für viele Menschen eine wichtige Rolle. Sie sind ein Sinnbild für unsere Sehnsüchte und für die Hoffnung, dass es trotz tiefster Nacht ein Licht gibt, das stärker ist als alle Dunkelheit. Christus ist dieses Licht der Hoffnung und wir laden Sie ein, mit uns aufzubrechen und in der Adventszeit dem göttlichen Licht entgegen zu gehen. Entsprechend spielt in den Gottesdiensten des Advents, insbesondere bei den Roratefeiern, das Licht eine besondere Rolle.

11. Dez.	06.30	Roratefeier
15. Dez.	10.15	3. Advent - Gottesdienst mit Bussfeier
18. Dez.	06.30	Roratefeier
22. Dez.	10.15	4. Advent - Gottesdienst
24. Dez.	10.00	Härz-Chäfer-Fiir
	15.30	Weihnachtsgottesdienst Alterszentrum Dreilinden
	17.00	Familiengottesdienst
	23.00	Mitternachtsgottesdienst
25. Dez.	10.15	Weihnachten, Festgottesdienst mit Kirchenchor

PASTORALRAUM ZUGERSEE

Zuger helfen Zugern

Während der Adventszeit werden im ganzen Kanton Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Artikel können während den Büroöffnungszeiten im Pfarramt Rotkreuz abgegeben werden. Wir bedanken uns im Namen der Betroffenen herzlich für Ihre Spenden.

Kirchenkonzert

Sonntag, 24. November, 17.00, kath. Kirche
«Musik im Herbst» Klassik & Barock mit Gaiaearthvoice unter der Leitung von Tim Socha, Eintritt frei, Kollekte

Adventskonzert Musikschule Risch

Sonntag, 01. Dezember, 17.00,
Pfarrkirche Rotkreuz

Adventskonzert mgrr

Sonntag, 08. Dezember, 17.00
der Brass Band der Musikgesellschaft Risch-Rotkreuz unter der Leitung von Adrian Schneider, Eintritt frei, Kollekte

Hünenberg Heilig Geist

Zentrumstrasse 3, 6331 Hünenberg
sekretariat@pfarrei-huenenberg.ch
www.pfarrei-huenenberg.ch
Sekretariat 041 784 22 88
Notfallnummer 079 547 86 74
ausserhalb Bürozeiten / nur Anrufe

GOTTESDIENSTE

Samstag, 23. November
17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit René Aerni. Predigt Christian Kelter
Kollekte: TUT Kinder- und Jugendmagazin

Christkönig
Sonntag, 24. November
09.30 **Pfarrkirche** - Weggottesdienst mit Eucharistiefeier mit René Aerni.
Predigt: Christian Kelter
mit Ministranten Aufnahme und Verabschiedung
Mitwirkung: Weggottesdienstband
Kollekte: TUT Kinder- und Jugendmagazin
anschliessend Apéro

Dienstag, 26. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
09.00 **Weinrebenkapelle** - Gottesdienst

Mittwoch, 27. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Donnerstag, 28. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob mit Donnerstagsgebet

Freitag, 29. November
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
10.30 **Lindenpark** - Gottesdienst
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

1. Advent
Samstag, 30. November
17.00 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit René Aerni. Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Universität Fribourg

Sonntag, 1. Dezember
09.30 **Pfarrkirche** - Eucharistiefeier mit René Aerni. Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Uni Fribourg

Dienstag, 3. Dezember
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
09.00 **Weinrebenkapelle** - Gottesdienst

Mittwoch, 4. Dezember
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob

Donnerstag, 5. Dezember
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob mit Donnerstagsgebet
18.45 **Pfarrkirche** - Samichlausfeier mit Chlausauszug und anschliessend Umzug

Freitag, 6. Dezember
08.15 **Pfarrkirche** - Morgenlob
10.30 **Lindenpark** - Gottesdienst
16.00 **Pfarrkirche** - Anbetung im Immanuel
17.30 **Pfarrkirche** - Rosenkranz

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Samstag, 30. November, 17.00 Uhr
2. Gedächtnis für Cäcilia Stocker-Oswald, St. Wolfgang 11

WILLKOMMEN auf dem Weihnachtsmarkt

Bienvenue, welcome, benvenuto, welkom, vitajte… so heisst es dieses Jahr an unserem Pfarrei-Stand auf dem Hünenberger Weihnachtsmarkt am **Freitag, 29. November von 15.30 bis 20.30 Uhr**. Komm am Glückrad drehen und gewinne ein kleines Willkommensgeschenk, hinterlasse eine freundliche Nachricht an unserem Grussbord und lass dich zu einem Drink und einer Überraschung in die Kirche einladen! Dort kannst du dich und deine Lieben mit einem Stern auf einem neuen Altartuch verewigen, mit Musik und in feierlicher Stimmung einfach bei Gott verweilen und sogar etwas Besonderes heim nehmen.
Herzlich willkommen!

Aktion «Zuger für Zuger»

Während der Adventszeit werden im ganzen Kanton Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Aktion ist ein Projekt der Katholischen und Reformierten Kirchen des Kantons Zug, der Zuger Woche und der GGZ@ Work zu Gunsten der Institution „Tischlein deck dich".
Die Artikel können während den Öffnungszeiten im Pfarramt abgegeben werden. Im Januar 2020 werden die gesammelten Sachspenden an Personen abgeben, welche im Kanton Zug wohnen und ihren Lebensunterhalt mit knappen finanziellen Mitteln bestreiten müssen.
Für ihre Spenden bedanken wir uns im Namen der Betroffenen bereits jetzt schon ganz herzlich!"

Adventskonzert

Das **Orchester Cham-Hünenberg** spielt am Sonntag, **1. Dezember, 17.00 Uhr**, in der **kath. Kirche in Hünenberg** das Cellokonzert Nr. 1, C-Dur von Joseph Haydn mit dem jungen Schwyzer Cellisten Severin Suter und die Mozart Sinfonie in G-Dur KV 129. Das «Lyrische Andante» von Max Reger rundet den Konzertabend stimmungsvoll ab. Türkollekte.

Samichlausfeier

Der Samichlaus, begleitet von Iffelen und Trychlern, kommt am **Donnerstag, 5. Dezember um 18.45 Uhr** in unsere Kirche und erzählt den Kindern eine Geschichte. Mit dem Segen wird er und sein Gefolge ausgesandt. Anschliessend Bescherung der Kinder. Um 19.30 Uhr findet der traditionelle Chlausumzug statt.

Rorate Feiern 2019

mit anschliessendem Zmorge:
03. Dezember, 6.30 - Pfarrkirche
10. Dezember, 6.30 - Pfarrkirche
12. Dezember, 7.00 - Schulhaus Kemmatten
13. Dezember, 7.00 - Schulhaus Matten
17. Dezember, 6.30 - Pfarrkirche

Minileitende in Frankfurt a. M.

Vom 9. bis 13. Oktober verbrachten 10 Minileitende und ihre Präses die Leiterreise in Frankfurt am Main. Es wurde oft gelacht, gestaunt und auch viel unternommen. Die Kultur kam dabei nicht zu kurz und so wurde die Aussicht auf dem Maintower genossen, die schönsten Orte auf dem Hop on Hop off Bus bestaunt und die verschiedenen Facetten der Bierkunst bei einer Degustation erörtert. Für Entspannung sorgten die eindrückliche Hafenrundfahrt und die Tour durch den Flughafen von Frankfurt. Ein grosses Dankeschön allen, die mitorganisiert und teilgenommen haben und somit die Tage zu einem ganz besonderen Erlebnis machten.
Carla Omlin, Präses

Wasser für Alle – mit einem Brunnen in Igbola (Benin)

«Ich wollte etwas Sinnvolles, Soziales und Mutiges machen», sagte ich als es um die Themenwahl für meine Abschlussarbeit in der Sekundarschule ging. Ein herausforderndes und ambitioniertes Ziel, was schlussendlich all meine Erwartungen übertroffen hat. Ich entschloss mich, Geld zu sammeln, um in einem afrikanischen Land einen Brunnen mit Trinkwasser zu bauen, dies in Zusammenarbeit mit einer Hilfsorganisation. So verkaufte ich fleissig Kuchen, organisierte zwei Sponsorenläufe am Tag des Wassers. Ende März durfte ich als Ministrantin, mit Unterstützung der Pfarrei Heilig Geist, mein Projekt in der Kirche vorstellen. Die gesamte Kollekte floss in den Wasserbrunnen. Mit einem Gesamttotal von 10`900 Schweizer Franken beendete ich meine Spendenaktion.
Heute, rund acht Monate später, steht im Dorf Ibgola, im westafrikanischen Benin, ein Wasserbrunnen, die einzige Wasserquelle im Umkreis von 6km. Da ich eine Hilfsorganisation wählte (cleanwater4benin), durfte ich mit ihnen und in Begleitung meiner Mutter im Oktober 2019 nach Benin fliegen. Während der Bauzeit im Sommer wurde ich stetig auf dem Laufenden gehalten. Rund 100m tief mussten sie bohren, um an das Grundwasser zu kommen. Am 11. Oktober wurde der Brunnen eingeweiht. Wir wurden sehr herzlich in Empfang genommen, mit viel Gesang und Tanz. Ich hielt eine kleine Rede auf Französisch und wurde immer wieder mit Dankesliedern besungen. Dieser Tag wird für mich unvergesslich bleiben. So eine grosse Dankbarkeit und Herzlichkeit von so vielen Menschen zu spüren, war und ist noch immer das grösste Geschenk für mich. Die Gegensätze sind extrem. In Benin haben die Leute sehr wenig, müssen täglich kämpfen und sind glücklich. Wir in der Schweiz haben alles was wir wollen, und sind trotzdem oft gestresst und unzufrieden.
Auf diesem Wege möchte ich allen von Herzen danken, die mich bei meinem Projekt unterstützt haben!
Alexandra Stucki

Kreis der Gemütlichen Lotto- und Jassnachmittag

Am **Donnerstag, 28. November um 14.00 Uhr** laden wir Sie herzlich zu **Spiel, Spass, Geselligkeit** und einem feinen Zvieri im **Lindenpark** ein. Reservieren Sie sich diesen Nachmittag. Auch neue Gesichter sind herzlich willkommen!

Samichlausfeier

Am **8. Dezember um 14.00 Uhr** im Heirisaal, Hünenberg.
Bis am 2. Dezember können Sie sich noch anmelden bei Rita Herzog, 041 780 75 77.

KONTAKT Weihnachtsmarkt

Kommen Sie vorbei am **29. November**!
Marktbetrieb von 15.30 bis 20.30 Uhr
Beizlibetrieb von 15.30 bis 22.30 Uhr
auf dem Dorfplatz und im Heirisaal

Cham St. Jakob

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel. 041 780 38 38, Fax 041 785 56 29
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

GOTTESDIENSTE

PFARRKIRCHE ST. JAKOB

Samstag, 23. November
09.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 24. November Christkönig
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier mit Kiki
Kollekte: Radio Maria

Montag, 25. November
16.00 Rosenkranz

Dienstag, 26. November
08.15 Rosenkranz für den Frieden
09.00 Eucharistiefeier
14.00 Schulmesse

Mittwoch, 27. November
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 28. November
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 29. November
09.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 30. November
09.00 Eucharistiefeier
Jahrzeitstiftungen:
Heinrich Ulmann-Rusch;
Jahrzeiten:
Paul Hausheer-Meier
Anna und Leo Matter-Andermatt;
Josef Matter-Battaglia;
Jakob und Mary Käppeli-Bizzi
18.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 1. Dezember
1. Adventssonntag
09.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
17.30 S. Messa
Kollekte: Universität Freibung i. Ue.

Montag, 2. Dezember
16.00 Rosenkranz

Dienstag, 3. Dezember
06.00 Roratemesse
08.15 Rosenkranz für den Frieden

Mittwoch, 4. Dezember
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 5. Dezember
09.00 Eucharistiefeier

Freitag, 6. Dezember
09.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung
14.00 Schulmesse

Samstag, 7. Dezember
09.00 Eucharistiefeier
Jahrzeitstiftungen:
Hermann und Rosa Camenzind-Hürlimann;
Rolf Rebmann
18.00 Eucharistiefeier

ST. MAURITIUS NIEDERWIL

Sonntag, 24. November
12.00 Eucharistiefeier mit Kirchenchor

PFARREINACHRICHTEN

Taufe

Das Sakrament der Taufe empfängt am
Sonntag, 24. November 2019:
Vivien Nagy, Obermühleweid 8

Aus unserer Pfarrei sind verstorben

05. November: Josef Alber Furrer, Eizmoosweg 5
06. November: Hans Rudolf Meienberg, Pflegezentrum Ennetsee
13. November: Sr. M. Beatrice Huber, Kloster Heiligkreuz

Kinderkirche

Sonntag, 24. November, 10.30 Uhr
Die Kinderkirche beginnt um 10.30 Uhr zusammen mit dem Gottesdienst in der Pfarrkirche. Während des Wortgottesdienstes werden die Kinder von drei Begleitpersonen ins Pfarreiheim geführt und erleben dort, was Jesus uns an diesem Sonntag im Evangelium mitgeben möchte. Zur Gabenbereitung kommen die Kinder zurück in die Kirche.

Schulmessen

Am **Dienstag, 26. November** und am **Freitag, 6. Dezember,** feiern wir jeweils um **14.00 Uhr** eine Schulmesse in der Pfarrkirche.

Beichtgelegenheit

In der Adventszeit laden wir Sie herzlich zum Sakrament der Versöhnung mit Gott ein. Die Beichtgelegenheiten sind im Advent jeweils am **Samstag, 30. November, 07., 14. und 21. Dezember** von 17.15 bis 17.45 Uhr.
Daneben besteht jederzeit auch die Möglichkeit, ein persönliches Gespräch zu einer andern Zeit im Pfarrhaus abzumachen.
Pfarrer Thomas Rey und Vikar Marius Bitterli

Laternengottesdienst

Am **Samstag, 30. November** feiern wir um **18.00 Uhr** den Laternengottesdienst in der Pfarrkirche.
Zu dieser Messe sind die Zweitklässler ganz besonders eingeladen. Sie treffen sich um 17.40 Uhr im Pfarreiheim und werden dann mit ihren Laternen in die Kirche einziehen.
Herzlich willkommen!
Das Katechetenteam

Samichlaus für Kleinkinder

Am **Samstag, 30. November** treffen sich die Kleinkinder im Vorschulalter um **18.00 Uhr** im Pfarreiheim, parallel zum Laternengottesdienst.
Die Kinder werden mit einer Samichlausgeschichte und Liedern auf den Samichlaus vorbereitet. Natürlich freut sich der Samichlaus auch über ein Versli oder eine Geschichte.
Anschliessend begleiten wir den Samichlaus in die Kirche. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Das Katechetenteam

Musik im Gottesdienst

Am **1. Adventssonntag um 9.00 und 10.30 Uhr** singt der Kirchenchor St. Jakob Cham in den Gottesdiensten.

Rorate-Messen im Kerzenlicht

Unsere erste Roratemesse halten wir am **Dienstag, 3. Dezember** um 6.00 Uhr. Bitte nehmen Sie Kerzen als Lesehilfe von Zuhause mit.
Im Anschluss an die Roratemessen laden die Frauengemeinschaft und die Stubengeister alle herzlich zu einem Zmorgen ins Pfarreiheim ein.
Wir danken der Frauengemeinschaft und den Stubengeistern bereits jetzt für dieses Engagement.

FG - Chomer Märt

Mittwoch, 27. November 2019
Die Frauengemeinschaft Cham und der protestantische Frauenverein freuen sich auf Ihren Besuch im katholischen Pfarreiheim. Ab 9.00 Uhr möchten wir Sie mit einem reichhaltigen Frühstück verwöhnen oder Sie geniessen ab 11.30 Uhr ein feines Mittagessen. Am Nachmittag halten wir wiederum wunderbare selbstgebackene Kuchen und Torten für Sie bereit. Wir sind gerne bis 18.00 Uhr für Sie da.
Wir freuen uns, dass auch der Strickhöck wieder mit dabei ist und dass Mary Palkoska um 15.00 Uhr den Kleinen (ca. 3 bis 8 Jahre) ein schönes Märchen erzählt.
Der Reinerlös dieses Anlasses geht auch in diesem Jahr an einen wohltätigen Zweck.

Mittags-Tisch am Donnerstag

28. Nov., 12 Uhr, Kath. Pfarreiheim
05. Dez., 12 Uhr, Ref. Kirchgemeindesaal
Es braucht keine Anmeldung.
Fr. 7.- für Erwachsene, Fr. 2.- für Kinder und Erwachsene mit beschränkten finanziellen Mitteln; Kaffee Fr. 1.-.
Kontaktperson: Karin Pasamontes,
Tel. 078 646 41 01, cham@kiss-zeit.ch

Seniorenwanderung

Stadtwanderung in Zug
Mittwoch, 4. Dezember
Treffpunkt: 13.00 Uhr Bahnhof Cham
Abfahrt: 13.14 Uhr S1 nach Zug S2 bis Fridbach
Wanderleitung: Lias Herms 041 780 63 60
Route: Fridbach - St. Michael - Maria Opferung - Loreto Lüssiweg - Göbli - Baar Lindenpark
Wanderzeit: ca. 2 Std. (Anforderung: leicht)

Chamer Adventsfenster 2019

Freuen Sie sich auch auf den Advent? Auch dieses Jahr erhellen sich wieder ganz verschiedene Adventsfenster. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich jedes Jahr wieder zur Verfügung stellen!

Ab dem 1. Dezember öffnet sich täglich ein Fenster. Die Kunstwerke sind vom 1. Dezember bis zum 6. Januar von 17-22.00 Uhr beleuchtet. Am Eröffnungstag wird von 18-20.00 Uhr etwas Kleines zum Aufwärmen für Sie bereitstehen. Geniessen Sie es!
Gross und Klein sind zum Staunen und sich Freuen eingeladen.

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen im Namen der Pfarrei St. Jakob Judith Erni.

SO 1.* Schulhaus Städtli 2, Johannisstr. 23
MO 2. Beatrice Moesch, Hünenbergerstr. 17b
DI 3. Rosmarie Erni, Seeblick 1
MI 4. Kärcher Center Seeberger, Langackerstr. 33
DO 5.* claro Weltladen, Knonauerstr. 9
FR 6. Café Spatzentreff, Zugerstrasse 37
SA 7. Irène Burkart, Röhrliberg4
*stilles Fenster, keine Eröffnung

Die Daten und Orte aller Adventsfenster finden Sie auf unserer Homepage.

Missione Cattolica Italiana

Landhausstrasse 15, 6340 Baar
Missionario: don Giuseppe Manfreda, 041 767 71 41
Segretaria: Rena Schäfler, 041 767 71 40
Sito internet: www.missione-italiana-zug.ch

MESSE

Sabato, 23 novembre
18.00 Zug**, Liebfrauenkapelle**
Ricordo: Tota Immacolata

Domenica, 24 novembre
11.30 unica messa Zug, **St.Osvaldo**
Ricordo: Fusco Pierina, Mingarini Veleda, Michienzi Giuseppe

Martedi, 26 novembre
19.00 Zug**, St. Johannes**

Giovedì, 28 novembre
19.30 Unterägeri**, Marienkirche**

Sabato, 30 novembre
18.00 Zug, **Liebfrauenkapelle**
Ricordo: Pasquotto Gino e coniugi Carrer

Domenica, 1 dicembre
9.30 Baar**, St. Anna**
Ricordo: Fiordalisi Setteducti Donatina
17.30 Cham, **St. Jakob**
Ricordo: Capone Umberto

Lunedì, 2 dicembre
14.30 Baar, **St. Anna**
Messa e adorazione

Martedì, 3 dicembre
19.00 Zug, **St. Johannes**

Giovedì, 5 dicembre
19.30 Unterägeri, **Marienkirche**

Pellegrinaggio in Armenia e Georgia 16.4.2020-23.4.2020

Carissimi: questa volta il nostro pellegrinaggio ci porterà alla culla del Cristianesimo. Due apostoli, San Giuda e San Bartolomeo, predicarono Cristo in Armenia, che in seguito fu la prima nazione ad adottare il Cristianesimo come religione di Stato. Tutti i dettagli troverete sul nostro sito Internet o nei flyer posti nelle chiese.

Termine d'iscrizione: 31.1.2020

Cambio orario e luogo messa

Domenica 24 unica messa a St. Oswald (Zug) ore 11.30 per via della condivisione della parrocchia. Vi ringrazio per la vostra comprensione.

Adorazione o lectio divina e messa durante l'avvento

Ogni l**unedì e ogni venerdì, alle ore 14.30** avremmo la santa messa seguita da un tempo di adorazione o lectio divina a Baar.

L'elmo della speranza Papa Francesco - parte 2

Fede è fidarsi di Dio – chi ha fede, si fida di Dio –, ma viene il momento in cui, scontrandosi con le difficoltà della vita, l'uomo sperimenta la fragilità di quella fiducia e sente il bisogno di certezze diverse, di sicurezze tangibili, concrete. Io mi affido a Dio, ma la situazione è un po' brutta e io ho bisogno di una certezza un po' più concreta. E lì è il pericolo! E allora siamo tentati di cercare consolazioni anche effimere, che sembrano riempire il vuoto della solitudine e lenire la fatica del credere. E pensiamo di poterle trovare nella sicurezza che può dare il denaro, nella mondanità, nelle false ideologie, come per esempio andare dal veggente che legge le carte: questo è un idolo! Compriamo false speranze. Mentre di quella che è la speranza della gratuità, che ci ha portato Gesù Cristo, gratuitamente dando la vita per noi, di quella a volte non ci fidiamo tanto.
Non dobbiamo dimenticare mai, che il Signore si ricorda sempre di noi, ci benedice. Anche nei momenti brutti lui si ricorda di noi. E questa è la nostra speranza. E la speranza non delude. Mai!

Vendita dolci per beneficenza

Alla fine di tutte le messe di **sabato 30.11.** e **domenica 1.12.** ci sarà la possibilità di comprare dolci. Il ricavato andrà a favore di un'opera di beneficenza.

Il nostro defunto

Bernich Silvano di Zug.
Il Signore gli conceda la Sua luce e la Sua pace.

Zuger per Zuger

La chiesa rif. e catt. raccolgono generi alimentari **(alcoolici non vengono accettati)** per famiglie in difficoltà del nostro cantone. Potete portare i vostri doni in Missione **fino al 27.12.2019** ogni mattina (9.00 - 11.30); martedì e mercoledì anche 14.00-16.45. Vi ringraziamo, in anticipo, per il vostro aiuto.

Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

24.11. – 30.11.2019

So **Christkönigssonntag**
08.00 Eucharistiefeier
mit anschliessendem Klosterzmorge
17.30 feierliche Vesper
19.30 Adoray
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi 11.30 Eucharistiefeier
Do 19.30 Eucharistie mit Nachtanbetung
Fr 11.30 Eucharistiefeier
Sa **Hl. Apostel Andreas**
09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit
11.30 Eucharistiefeier
18.00 Vesper im byzantinischen Stil
Di – Sa 09.00 – 11.15 eucharistische Anbetung

1.12. – 7.12.2019

So **1. Adventssonntag**
08.00 Eucharistiefeier mit Segnung der Adventskränze
17.30 feierliche Vesper
19.30 Nice Sunday
Di 18.00 Eucharistiefeier
Mi 11.30 Eucharistiefeier
Do 19.30 Eucharistie mit Nachtanbetung
Fr 11.30 Eucharistiefeier
Sa 09.15 – 11.00 Beichtgelegenheit
11.30 Eucharistiefeier
18.00 Vesper im byzantinischen Stil
Di – Sa 09.00 – 11.15 eucharistische Anbetung

Kloster Maria Opferung Zug

www.maria-opferung.ch

Sonntage, 24.11.2019 und 1.12.2019 (1. Advent)
07.30 Eucharistiefeier in der Klosterkirche

Werktage, 25.11. – 7.12.2019
jeweils in der Klosterkirche
Di/Fr 07.00 Eucharistiefeier
Mi 17.30 Eucharistiefeier

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

So 08.30 Gottesdienst
Mo – Fr 17.40 Gottesdienst
Mo/Fr 06.30 – 07.30 Zenmeditation
Di 06.30 – 07.30 Kontemplation
Di 19.30 – 21.00 Zenmeditation
Mi 20.00 – 21.00 Kontemplation
Do 07.30 – 08.30 Zenmeditation, CityKirchZug

Kloster Gubel Menzingen

www.kloster-gubel.ch

Christkönigssonntag, 24.11.2019
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper

Werktage, 25.11. – 30.11.2019
Mo Keine Eucharistiefeier
Di – Fr 17.00 Eucharistiefeier
Fr 16.30 Beichtgelegenheit
Sa 09.00 Eucharistiefeier

Sonntag, 1.12.2019, 1. Advent
08.30 Beichtgelegenheit
09.00 Eucharistiefeier
15.30 Volksvesper

Werktage, 2.12 – 7.12.2019
Mo Keine Eucharistiefeier
Di – Do 17.00 Eucharistiefeier
Fr 16.30 Beichtgelegenheit
17.00 Eucharistiefeier (Rorate)
Sa 09.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen Menzingen

www.institut-menzingen.ch

Sa/So und Feiertage Bitte informieren Sie sich am Empfang Mutterhaus, Tel. 041 757 40 40, oder auf www.kloster-menzingen.ch.
Jeweils am 2. Sonntag im Monat ist um 16 Uhr Pilgergottesdienst (Ausnahmen Palmsonntag/Pfingsten).
Mo/Di/Fr 08.00 Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier
Mi/Do 17.15 Eucharistiefeier oder Wortgottesfeier

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

Christkönigssonntag, 24.11.2019
09.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Werktage, 25.11. – 30.11.2019
07.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

1. Adventssonntag, 1.12.2019
09.00 Eucharistiefeier
15.00 Non, Aussetzung des Allerheiligsten, stille Anbetung
17.00 Feierliche Vesper u. sakram. Segen

Werktage, 2.12. – 7.12.2019
07.00 Eucharistiefeier
17.00 Vesper

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

In der Kreuzkapelle
Mo/Di/Mi/Do/Sa
15.00 Rosenkranz
Fr 14.00 – 16.30 stille Anbetung
18.45 Rosenkranz

24.11. – 30.11.2019
So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kapelle
Mo/Mi/Do/Sa
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Kapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

1.12. – 7.12.2019
So 09.00 Eucharistiefeier, Kirche
17.30 Vesper, Aussetzung und Segen, Kapelle
Mo/Mi/Sa
06.30 Laudes, Eucharistiefeier, Kapelle
Di 19.30 Eucharistiefeier, Kapelle
Do 06.30 Laudes, WortGottesFeier, Kapelle
Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche

Geistliche Begleitung: Tel. 041 785 02 00

Medien

Radio

Samstag, 23. November

Zwischenhalt: Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der röm.-kath. Kirche Turtmann VS. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 24. November

Katholische Welt. Weltkongress der Mystik. > BR2, 8.05 Uhr

Evangelische Perspektiven. Plüschtiere als Seelenbegleiter. > BR2, 8.30 Uhr

Perspektiven. Er gilt als die älteste monotheistische Religion: Der Zoroastrismus. Seine Devise lautet: «Gute Gedanken, gutes Sagen, gutes Handeln». > Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Röm.-kath. Predigt. Volker Eschmann, röm.-kath. Spitalseelsorger. > Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Ev.-ref. Predigt. Pfarrerin Alke de Groot, Horgen. > Radio SRF 2 Kultur, 10.15 Uhr

Freitag, 29. November

Wissen. Paracelsus – Arzt, Alchemist, Philosoph. Der heutigen «ganzheitlichen» Alternativmedizin gilt Paracelsus als Vorläufer. > SWR2, 8.30 Uhr

Samstag, 30. November

Zwischenhalt. Mit Themen aus Kirche und Religion und den Glocken der ev.-ref. Kirche Murgenthal AG. > Radio SRF 1, 18.30 Uhr

Sonntag, 1. Dezember

Blickpunkt Religion. Aktuelle Informationen aus den Bereichen Religion, Ethik, Theologie und Kirchen. > Radio SRF 2 Kultur, 8.05 Uhr

Katholische Welt. Der Mystiker Johannes Tauler. > BR2, 8.05 Uhr

Montag, 2. Dezember

Morgengeschichte. Ein Impuls zum neuen Tag mit Ralf Schlatter. > Radio SRF 1, 8.40 Uhr

Fernsehen

Samstag, 23. November

Fenster zum Sonntag. Arbeitslose Älpler. > SRF 1, 16.40 Uhr

Wort zum Sonntag. Veronika Jehle, römisch-katholische Spitalseelsorgerin Winterthur und Zürich. > SRF 1, 20 Uhr

Sonntag, 24. November

Sternstunde Religion. Die Bestatterinnen. Was machen Frauen in diesem Bereich anders als ihre Berufskollegen? > SRF 1, 10 Uhr

Dynastie Knie – 100 Jahre Nationalzirkus (1/2). > SRF 1, 20.05 Uhr

Reporter. Auf Einsatz mit der Palliative-Pflege. > SRF 1, 22.35 Uhr

Dienstag, 26. November

Bist du glücklich? Max Zähles Ehedrama (DE 2018) erzählt vom Scheitern und Nicht-Aufgeben-Wollen. > 3sat, 20.15 Uhr

Mittwoch, 27. November

Stationen. Es ist nie zu spät. «Stationen»-Moderatorin Irene Esmann stellt Geschichten von Menschen vor, die mutig nach vorne geblickt und an eine zweite Chance geglaubt haben. > BR, 19 Uhr

In den Gräbern der Geschichte. Der Schriftsteller Ernst Jünger. Warum lohnt der Blick auf die Biografie eines Mannes, dessen Leben so eng verknüpft war mit der deutschen und europäischen Geschichte des 20. Jahrhunderts? > Arte, 21.50 Uhr

Donnerstag, 28. November

RE: Spiritualität 2.0. Die Reportage zeigt, was moderne Spiritualität ausmacht. > Arte, 19.40 Uhr

Samstag, 30. November

Wer hat Angst vor dem Genderwahn? Der neue Personenstandseintrag «divers» sieht auf den ersten Blick wie ein kleiner «Krieg der Sternchen» aus, ist aber eine der tiefgreifenden kulturellen Umwälzungen unserer Zeit. > 3sat, 19.20 Uhr

Sonntag, 1. Dezember

Katholischer Gottesdienst aus der Kirche St. Martini in Erfurt. > ZDF, 9.30 Uhr

Sternstunde Religion. Ev.-ref. Gottesdienst aus dem Zürcher Grossmünster. > SRF 1, 10 Uhr

Sternstunde Religion. Die «Herberge zur Heimat» bietet randständigen Männern ein Obdach. > SRF 1, 10.50 Uhr

Reporter. Der Tod – Sterben auf Bestellung. > SRF 1, 22.25 Uhr

Liturgie

Sonntag, 24. November

Christkönigssonntag (Farbe Weiss – Lesejahr C). Erste Lesung: 2 Sam 5,1–3; Zweite Lesung: Kol 1,12–20; Ev: Lk 23,35b–43

Sonntag, 1. Dezember

1. Adventssonntag (Farbe Violett – Lesejahr C). Erste Lesung: Jes 2,1–5; Zweite Lesung: Röm 13,11–14a: Ev: Mt 24,37–44

FILMTIPP

Foto: © Ascot Elite

Bruno Manser – Die Stimme des Regenwaldes. Der Basler Bruno Manser erkundet 1984 auf eigene Faust den Dschungel von Sarawak, im malaysischen Teil der Insel Borneo. Dort trifft er auf das zurückgezogen lebende Nomadenvolk der Penan. Als die industrielle Abholzung des Regenwalds ihre Existenz gefährdet, lehrt er die Penan, sich gewaltlos gegen die Regierung zu wehren. Fast zehn Jahre benötigte Niklaus Hilber, um das abenteuerliche Leben des bis heute spurlos verschwundenen Schweizer Ethnologen und Aktivisten auf die Leinwand zu bringen. Das Biopic führt uns schmerzhaft die Schattenseiten der Globalisierung vor Augen und besticht durch seine Bildgewalt und das hervorragende Spiel von Sven Schelker. Sarah Stutte, Filmjournalistin

> Kinostart Deutschschweiz: 7. November

Hinweise

Gottesdienste

Hl. Messe in polnischer Sprache, So, 1.12., 17 Uhr, Liebfrauenkapelle Zug. 16.30 Uhr Rosenkranz.

Gottesdienst mit Handauflegen. Mitgestaltet vom Handauflege-Team der CityKircheZug. So, 1.12., 17 Uhr, ref. Kirche, Alpenstrasse, Zug.

Ökum. Adventsgottesdienst von seelsam. Mit dem Chor «Die Bande» und dem Flötenensemble «Flautinella». An dieser Feier wird Thomas Habegger, ref. Pfarrer und Co-Leitung seelsam, verabschiedet. Anschliessend Zvieri und Abschiedsfest. Sa, 7.12., 14.30 Uhr, Zentrum Chilematt, Steinhausen.

Gebet am Donnerstag. Für Veränderung und Gleichberechtigung in der Kirche. Do, 28.11., 19.00 Uhr, Mariahilfkapelle Zug (neben Kirche St. Oswald).

Veranstaltungen

Kammer Solisten Zug. Schubert: Forellenquintett. CHF 39.–, Kinder unter 16 J. gratis. Vorverkauf: 041 711 50 13, www.kammersolisten.ch. 24.11., Auftakt: 10.00 – 10.30 Uhr, Konzert: 11.00 – 12.30 Uhr, Kapelle Kollegium St. Michael, Zug.
> www.kammersolisten.ch

Chor Chorisma: Candle Light. Mischung aus Pop-/Rockballaden und vorweihnächtlichen Klängen. So, 24.11., 17.00 Uhr, Kirche St. Wendelin, Allenwinden. Zusätzlich: So, 1.12., 17 Uhr, Kirche St. Verena, Risch. Nach dem Konzert in Risch: Barbetrieb.
> Eintritt frei/Kollekte

Music in Autumn. Konzert des Rotkreuzer Vereins Gaya Earth Voices. So, 24.11., 17 Uhr, röm.-kath. Kirche Rotkreuz.
> Eintritt frei/Kollekte

Orgelkonzert Miklos Arpas. So, 24.11., 17 Uhr, röm.-kath. Pfarrkirche Unterägeri.
> Eintritt frei/Kollekte

Lichterkette «Frauen sind unschlagbar». So, 24.11., 17 Uhr, Uferpromenade Zug.
> www.frauen-sind-unschlagbar.ch

Mahnwache «Donnerstags in Schwarz». Geschlechtsbezogene Gewalt geschieht häufig im Versteckten, und Opfer bleiben aus Angst oft still. Donnerstags schwarze Kleidung und/oder ein Anstecker zeigen die Zugehörigkeit zur globalen Bewegung, die sich gegen Haltungen und Handlungen auflehnt, die Vergewaltigung und Gewalt dulden. Do, 28.11. und 5.12., 18.30 Uhr, Bundesplatz, Zug.
> www.frauen-sind-unschlagbar.ch

Meditationsabend. Ökum. Angebot. Während 60 bis 70 min. wird das Stillsitzen geübt. Kursleiterin: Ingeborg Prigl, kath. Seelsorgerin. Di, 26.11., 19.30 Uhr, Meditationsraum, Kaplanenhaus, Steinhausen.
> Die Kosten übernehmen die ref. und kath. Kirchgemeinden

Starke Mütter – starke Töchter. Workshops. Schnupperkurse Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen mit ihren Töchtern (12 – 18 Jahre). Sa, 30.11., Kurs 1: 9 – 12 Uhr, kleiner Lunch. Kurs 2: 13 – 16 Uhr. ref. Kirchenzentrum Zug. Kollekte.
> Anmeldung bis 29.11.:
www.frauen-sind-unschlagbar.ch

Stadtorchester Zug. Brahms Violinkonzert und Beethovens 5. Sinfonie. Sa, 30.11., 15.30 – 17.15 Uhr, röm.-kath. Pfarrkirche Unterägeri.
> Eintritt frei/Kollekte

Adventskonzert. Mit dem Zuger Jugendorchester, Schülerorchester und Kinderchören. So, 1.12., 16 Uhr, Kirche St. Johannes, Zug.
> Eintritt frei

Adventskonzert. Orchester Cham-Hünenberg. So, 1.12., 17 Uhr, Pfarrkirche Heilig Geist, Hünenberg.
> Eintritt frei/Kollekte

Adventskonzert. Mit der Musikgesellschaft Walchwil. So, 1.12., 17 Uhr, röm.-kath. Kirche Walchwil.
> Eintritt frei/Kollekte

Unbegreiflich – aber real. Ein Raum für Mütter zum Austausch nach dem Tod des eigenen Kindes. Di, 3.12., 17.30 – 19 Uhr, triangel, Bundesstr. 15, Zug.
>Anmeldung: triangel, Tel. 041 728 80 80

Handauflegen. CityKircheZug. Raum zur Begegnung – Zeit zum Innehalten. Di, 3.12., 15 – 18 Uhr (jeden 1. und 3. Di im Monat), ref. Kirche Zug.

Zuger TrauerCafé – der Trauer Raum geben. Fr, 6.12., 16 – 18 Uhr, Alterszentrum Neustadt, Zug.
> Kontakt: Spitalseelsorge Zuger Kantonsspital, Tel. 041 399 11 11

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
www.pfarreiblatt-zug.ch

NÄCHSTE REDAKTIONSSCHLÜSSE
Nr. 51/52 2019 (8.12. – 21.12.2019): 22. November
Nr. 1/2 2020 (22.12.2019 – 4.1.2020): 6. Dezember
(Erscheinungsweise: 14-täglich)

REDAKTION
Marianne Bolt, Tel. 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

ADRESSÄNDERUNGEN
Für in der Kirchgemeinde Zug Wohnhafte an Kirchenratskanzlei, yvonne.boesiger@kath-zug.ch

Aus allen andern Kirchgemeinden bitte direkt ans entsprechende Pfarramt (Adresse siehe Pfarreiinformationen).

HERAUSGEBERIN
Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstr. 15, 6340 Baar.

Katholische Kirche Zug

www.katholische-kirche-zug.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen, ausser Spezialseelsorge: Landhausstrasse 15, 6340 Baar

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ
Karl Huwyler, Präsident, karl.huwyler@bluewin.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, melanie.huerlimann@zg.kath.ch

GESAMTLEITER FACHSTELLEN
Markus Burri, T 041 767 71 27,
markus.burri@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 25
rena.schaefler@zg.kath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN
www.fachstelle-bkm.ch
Guido Estermann, Fachstellenleiter, T 041 767 71 32,
guido.estermann@zg.kath.ch
Conny Weyermann, Weiterbildung, T 041 767 71 33,
conny.weyermann@zg.kath.ch
Martina Schneider, Mediothek, T 041 767 71 34,
martina.schneider@zg.kath.ch
Judith Grüter, Meditothek, T 041 767 71 30,
judith.grueter@zg.kath.ch

FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT
Christoph Balmer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36,
F 041 767 71 37, christoph.balmer@zg.kath.ch

FACHSTELLE KOMMUNIKATION
Bernadette Thalmann, Kommunikationsbeauftragte,
bernadette.thalmann@zg.kath.ch, Tel. 041 767 71 47

FACHSTELLE PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG
Marianne Bolt, Redaktorin, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zg.kath.ch

MISSIONE CATTOLICA ITALIANA
www.missione-italiana-zug.ch
Don Giuseppe Manfreda, Missionar, T 041 767 71 41,
missione@zg.kath.ch
Rena Schäfler, Sekretariat, T 041 767 71 40

KROATENMISSION
hkm@zg.kath.ch
Pater Slavko Antunovic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Cavar Zdenka, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSEELSORGE
Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, benmenschenliebe@rocketmail.com; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen / An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehl@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug, Simone Rüd,
T 041 399 42 63, simone.rued@zgks.ch
Spitalseelsorge Klinik Zugersee, Alois Metz,
T 041 726 37 44, alois.metz@triaplus.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Anna-Marie Fürst, T 041 711 35 21,
anna-marie.fuerst@zg.kath.ch
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug, Simone Rüd,
T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch

Foto: Pfarrerblatt/Marianne Bolt

Perspektivenwechsel

Advent heisst Warten
Nein, die Wahrheit ist
Dass der Advent nur laut und schrill ist
Ich glaube nicht
Dass ich in diesen Wochen zur Ruhe kommen kann
Dass ich den Weg nach innen finde
Dass ich mich ausrichten kann auf das, was kommt
Es ist doch so
Dass die Zeit rast
Ich weigere mich zu glauben
Dass etwas Grösseres in meine Welt hineinscheint
Dass ich mit anderen Augen sehen kann
Es ist doch ganz klar
Dass Gott fehlt
Ich kann unmöglich glauben
Nichts wird sich verändern
Es wäre gelogen, würde ich sagen:
Gott kommt auf die Erde!

– Und nun lesen Sie diesen Text von unten nach oben! –

Iris Macke

Aus: Kalender «Der andere Advent» 2018/19, Verein Andere Zeiten e.V. Hamburg, www.anderezeiten.de

AZA
6302 Zug
Post CH AG